

# Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

#058 // Do, 12.05.2022 // KW 19

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefe und Aktuelles powered by »GiGu to go«

**Virtuelles Feuerwehrtraining**  
– Feuerwehren aus Deutschland in Ginsheim \_\_\_\_\_ 3



**Blühpatenschaften** – Lebensraum für Insekten in der Mainspitze \_\_\_\_\_ 7



**Energiegenossenschaft** – Infoveranstaltung am 24.06. im Bürgerhaus Ginsheim \_\_\_\_\_ 13



## Einladung zur Generalversammlung

**VfB Ginsheim** – Die Generalversammlung des VfB Ginsheim findet am Dienstag, den 24.05., um 19 Uhr im Vereinsheim „Dritte Halbzeit“ des VfB Ginsheim statt. Neben den üblichen Punkten stehen in diesem Jahr wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich bis zu 8 Tagen vor der Versammlung dem Vorstand zu übergeben. Die Mitglieder des Vereins sowie die vertretungsberechtigten Eltern der jugendlichen Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Der Vorstand des VfB Ginsheim

## Wieder SingFit-Kurs ab Juni

**Chorgemeinschaft Ginsheim** – Wer Lust hat, seine Singstimme zu entdecken oder aufzupolieren, dabei Körper und Stimme harmonisch zu verbinden und sein Gehör durch gemeinsame Stimmbildung zu schulen, kann den SingFit-Kurs der Chorgemeinschaft Ginsheim besuchen: 5x 50 Minuten, mittwochs 16 – 16:50 Uhr, ab 01.06., Bürgerhaus Ginsheim Raum 3. Kursgebühr: 10€ Vereinsmitglieder, 15€ Nichtmitglieder. Infos und Anmeldung bei der Kursleiterin Anette Reichel, Tel.: 06144-32070 oder chorgem\_ginsheim@yahoo.de



## Gwenny testet Spielplätze der Region

Spielplatzcheck #01: Abenteuerspielplatz Feldbergstraße in Ginsheim

weiter gehts auf Seite 16

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

**TSV Ginsheim** – Die Turn- und Sportvereinigung 1887/99 Ginsheim lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 03.06., um 20 Uhr, ins Bürgerhaus Ginsheim, Raum 2, recht herzlich ein. Die Berichte der Abteilungen werden nicht verlesen; sie liegen zur Einsicht in der Geschäftsstelle aus bzw. werden auch auf der JHV ausgelegt. Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 27.05. schriftlich beim Vorstand, Mariama-Bä-Str. 28, 65462 Ginsheim oder in der Geschäftsstelle einzureichen.

Michael Moise, Norbert Lindemann

## Discofox

**TV 1883 Bischofsheim** – Unser Discofox-Tanzkurs startet erneut am Mittwoch, 01.06., um 20.30 Uhr in der Rheinstraße 49. Der 8-wöchige Kurs findet immer mittwochs statt und kostet 140 Euro pro Paar. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Übungstermine während der Sommerferien werden mit den Teilnehmern abgestimmt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung per E-Mail an: info@tv-bischofsheim.de. Wir freuen uns auf Euer Kommen und wünschen Euch schon jetzt eine Menge Spaß.



MEYERS  
RESTAURANT • BIERGARTEN

*After Work*  
jeden Mittwoch ab 17:00 Uhr

**Meyers Classic Burger**  
Treburer Rind / Käse / Salat / Schmelzzwiebeln / Tomate / Ketchup / Senf – im selbstgebackenen Brioche

**Meyers Wildburger**  
Wildschwein / Brie / Preiselbeeren / Frischkäse / Schmelzzwiebeln – im selbstgebackenen Brioche

**Burger der Woche**  
lassen Sie sich überraschen

**Hausgemachte Fritten**

**Handkäs' - Sommerrollen**  
gefüllt mit Handkäs', Krautsalat und Schmand auf Avocado-Creme

**Bauschheimer Salat**

Eine Auswahl an leckeren Weinen vom Weingut Raddeck

ohne Reservierung – einfach vorbeikommen!

Der After Work findet immer statt, sofern es nicht regnet.

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir unsere reguläre Speisekarte beim After Work nicht anbieten können.

MEYERS

Rheinstraße 2 · 65474 Bischofsheim  
Tel. 0 61 44 / 402 94 25 · www.meyers-bischofsheim.de

## Bischofsheimer Frühlingspaß

Fr, 13. bis Mo 16.05.2022 | 13 bis 21 Uhr



Archivfoto der „Bischofker Kerb light“ in 2021

Mit Kinderkarusell, Bungee-Trampolin, Büchsenwerfen und Entenangeln veranstaltet die Bischofsheimer Schausteller-Familie Schneider mit befreundeten Schaustellern der Region einen frühlingshaften Rummel auf dem Bischofsheimer Friedrich-Ebert-Platz. Der Duft von frischem Popcorn, gebrannten Mandeln und leckeren Crêpes sorgt dabei für zusätzliche Jahrmakelatmosphäre. Die Idee für den Frühlingspaß entstand durch Corona und die Lightversion der Bischofker Kerb im letzten Jahr. „Gerade unsere Branche war von den Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie sehr betroffen. Die Resonanz auf die Fahrgeschäfte im Rahmen der »Bischofker Kerb light« im letzten September, die von Holger Schneider angestoßen wurde, war so groß, dass ich für dieses Jahr bei der Gemeinde Bischofsheim an-

fragte und auf offene Ohren stieß“, so Andreas Beetz von der Schausteller-Familie Schneider, der sich besonders freut, dass sein Sohn Ricardo mit dem Bungee-Trampolin mit von der Partie ist. „Sowohl die Aktion als auch Ricardo kommen bei den Leuten gut an – und genau diese positive, ausgelassene Stimmung möchten wir vermitteln“. Neben dem Schaustellerbetrieb Schneider beteiligen sich noch die Betriebe der Familien Bartz und Bibel.



## Neue Stimme: Pfarrer Marcus Bahnsens »Gedanken am Mittwochmorgen«



Am Mittwoch, den 18.05., spricht der neue Gustavsburger Pfarrer (evangelische Kirchengemeinde) die Mittwochsgedanken auf [www.gigutogo.de/mittwochmorgen](http://www.gigutogo.de/mittwochmorgen).

Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik



Nur für kurze Zeit!

50%

auf unsere besten TV-Pakete.

Während der Mindestvertragslaufzeit werden auf den regulären monatlichen Abonnementpreis 50% Rabatt auf die Programmpakete Sky Cinema, Sky Sport und Sky Fußball-Bundesliga gegeben. Keine Barauszahlung möglich. Sky stellt einen Sky Q Receiver leihweise zur Verfügung. Alle Preise inkl. MwSt. Angebot gültig bis 4.7.2022. Stand: Mai 2022. Änderungen vorbehalten. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring. Fotos: Spider-Man: No Way Home © 2021 CPIL und Marvel Characters, Inc. All rights reserved. © & TM 2021 MARVEL; Bundesliga: Borussia Dortmund – FC Bayern München © IMAGO/ActionPictures; Formel 1: Großer Preis von Australien © IMAGO/HochZwei.

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim  
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · [www.radio-hebel.de](http://www.radio-hebel.de)

**BURGFEST**

Bitte beachtet den Programm-Flyer als Beilage

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



**Freitag, 13.05.2022**  
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)  
16.00 Uhr Maiandacht der Kommunionkinder (Gi)

**Samstag, 14.05.2022**  
18.00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

**Sonntag, 15.05.2022**  
09.30 Uhr Wortgottesfeier mit Markus Hespig (Bi)  
11.00 Uhr Familiengottesdienst (Gi)  
09.30 Uhr Hochamt (Gu)  
18.00 Uhr Abendlob des Dekanates in Königstädten

**Montag, 16.05.2022**  
18.15 Uhr Maiandacht (Gi)  
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

**Dienstag, 17.05.2022**  
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

**Mittwoch, 18.05.2022**  
18.00 Uhr Maiandacht (Gu)

**Freitag, 20.05.2022**  
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

**Samstag, 21.05.2022**  
18.00 Uhr Vorabendmesse (Gi)

**Sonntag, 22.05.2022**  
09.30 Uhr Hochamt (Bi)  
11.00 Uhr Wortgottesfeier mit Astrid Buchal (Gi) /  
11.00 Uhr Kinderwortgottesdienst (Gi)  
11.00 Uhr Hochamt (Gu)

**Montag, 23.05.2022**  
18.15 Uhr Maiandacht (Gi)  
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

**Dienstag, 24.05.2022**  
18.00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

**Mittwoch, 25.05.2022**  
18.00 Uhr Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (Bi)  
18.00 Uhr Maiandacht (Gu)



**Donnerstag, 12.05.2022**  
19.30 Uhr Glaubens-Gesprächskreis (Bau), um Anmeldung wird gebeten (Tel.: 06142-72289)

**Samstag, 14.05.2022**  
14.00 Uhr Trau-Gottesdienst, Pfrn. Schlegel (Gi)

**Sonntag, 15.05.2022**  
9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen, Pfrn. Schneider-

Oelkers und Vikarin Haas (Bau)  
9.30 Uhr Gottesdienst, Prädikanten Kügler-Schüßler (Bi)  
10.20 Uhr Kindergottesdienst, Treffpunkt vor der Kirche (Gi) um Anmeldung wird gebeten (Ev. Gemeindebüro Tel.: 06144-2324)

10.30 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Kügler-Schüßler (Gi)  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Bahnsen (Gu)  
15.00 Uhr Gottesdienst zum Jubiläum der Bauschheimer Landfrauen mit Gitarrengruppe, Pfrn. Schneider-Oelkers  
18.00 Uhr Benefizkonzert für das Kirchendach, Ginsheimer Kantorei – Cantate Domino (Gi)

**Freitag, 20.05.2022**  
17.00 Uhr Kiki, die Kirchenmaus, Kinderkirche zw. 6-10 Jahre (Bau), um Anmeldung wird gebeten (Tel.: 06142-72289)

**Samstag, 21.05.2022**  
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl der Konfirmand:innen Pfrn. Schneider-Oelkers und Vikarin Haas (Bau), nicht öffentlich!

**Sonntag, 22.05.2022**  
9.30 Uhr Konfirmation I, Pfrn. Schneider-Oelkers und Vikarin Haas (Bau)  
9.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der

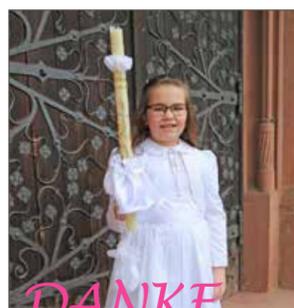
Konfirmand:innen, Pfrn. Meckbach (Bi)  
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Schlegel (Gi)  
10.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Bahnsen (Gu)

**Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim**

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletten-süchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.

Bau = Bauschheim,  
Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim,  
Gu = Gustavsburg



an alle, die mich auf dem Weg zu meiner 1. heiligen Kommunion begleitet haben und mir mit Ihren Glückwünschen und Geschenken eine große Freude bereitet haben. Besonderen Dank an die Pfarrei und Pfarrer Zirmer, sowie dem Team von Neues aus der Mainspitze.

*Fabienne Dittrich und Eltern*  
Gustavsburg, Mai 2022

**Schließzeiten des Gemeindebüros**

**Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg** – Das Gemeindebüro ist noch bis zum 20.05. geschlossen. Sie können uns gerne eine telefonische Nachricht hinterlassen, Tel.: 06134- 51478. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. In seelsorgerischen Angelegenheiten können Sie sich bitte direkt an Herrn Pfarrer Marcus Bahnsen wenden, Tel.: 0157-7368 8427 oder per E-Mail an marcus.bahnsen@ekhn.de



**Liebe Claudia, lieber Peter A., - lichen Glückwunsch zum JA-Wort!**  
Andrea, Frauke, Klaus und Axel

**Glockenschlag: Streik der ErzieherInnen**

In der letzten Woche rief die Gewerkschaft Verdi zu Streiks auf – in verschiedenen Bundesländern gingen Erzieher, Erzieherinnen, Sozialassistentinnen und Sozialassistenten auf die Straßen, um für bessere Arbeitsbedingungen zu kämpfen. Gut, dass wir in einem Land leben, in dem – endlich – auch klar die Bedingungen benannt werden, unter denen Kinder in vielen (öffentlichen) Einrichtungen pädagogisch betreut werden. Gut, dass unsere ganze Gesellschaft sich – notgedrungen – damit beschäftigen muss, was mit den Kleinsten unter uns passiert. Was sind uns die Kinder wert? Wir haben uns daran gewöhnt, dass viele Eltern immer weniger Zeit für ihre Kinder haben, weil sie z.T. mehrere Arbeitsstellen brauchen, um den Alltag zu finanzieren (Dach über dem Kopf, Essen gut und genug für alle, Teilhabe am kulturellen Leben). Das ist schlimm genug, aber ein anderes Thema. Wir haben uns daran gewöhnt, dass viele Familien zerbrechen und die Kinder lernen müssen, zwischen Mutter und Vater zu pendeln und ihr Zuhause „in sich selbst“ zu finden. Finden wir es hinnehmbar,

dass die, die tagtäglich die Kinder betreuen, die einen Beruf ergriffen haben, weil ihnen besonders die „kleinsten“ Menschen wichtig sind, die sie auffangen, betreuen, fördern wollen, nur noch mit Frust zur Arbeit gehen? Oder aus Überforderung wochenlang krank sind und damit die personelle Situation noch verschärfen? Ist uns klar, was passiert, wenn immer weniger Menschen in die pädagogischen und pflegerischen Berufe gehen wollen? Was sind uns die „Kleinsten“ wirklich wert? Ich träume (immer noch) von einer Gesellschaft, die es hinkriegt, dass das, was wir erwirtschaften, nicht in die Portemonnaies von Leuten wandern, die sowieso nicht mehr wissen, was sie damit anfangen sollen, sondern dahin fließt, wo es wirklich gebraucht wird und ein Segen für uns alle wäre: wenn wir dafür sorgen, dass die „Kleinsten“ gute Bedingungen, liebevolle und fördernde Zuwendung erhalten, dann muss uns das auch teuer sein, dann müssen wir dafür sorgen, dass die Bedingungen für die Menschen, denen wir die Kinder für einen beträchtlichen Anteil ihrer Kinder-Zeit anvertrauen, die

besten sind, die es gibt: Zeit, Persönliche Zuwendung, qualitativ hochwertige Entwicklungsmöglichkeiten. In der Sozialwissenschaft gibt es den Begriff „Human-Kapital“. Wenn es so ist, dass die Menschen unseres Landes das wichtigste Kapital sind, das wir haben, dann ist es umso dringender, sich klar zu machen, was mit diesem Kapital passiert. Viel zu oft setzen wir da an, wo das „Kind schon in den Brunnen gefallen ist“, stocken Sicherheitskräfte auf, weil Menschen ihre Aggressionen nicht im Griff haben und eine Gefahr für alle werden. Wenn wir kapieren, dass wir Geld in die Bundeswehr stecken müssen, dann sollten wir auch kapieren, dass wir Geld in die (Herzens-)Bildung von unseren Kindern stecken müssen – in bessere Rahmenbedingungen, bessere Bezahlung, gute Auszubildung von pädagogischen Kräften. Und was können wir als Kirche tun? Räume schaffen, damit Kinder und Familien sich wohl fühlen und aufatmen können. Es gibt viele Menschen, die sich – ehrenamtlich – dafür einsetzen, dass Kinder und Familien (nicht nur) in prekären Situationen gut aufgefangen werden. Was z.B. be-



sonders an ehrenamtlichem Engagement für die Frauen und Kinder, die aus der Ukraine bei uns ankommen von Kommunen und Kirchen auf die Beine gestellt wird ist einfach phantastisch, aber es sollte uns allen ein dauerhaftes großes Anliegen sein, dass die (öffentlichen) KiTas und Schulen die Rahmenbedingungen und das gute Personal bekommen, das sie benötigen.

*Hiltrud Knod*  
Gemeindereferentin in der Katholischen Pfarrgruppe Mainspitze

**... nur ein tröstlicher Gedanke im Alltag – 57 ... über den Wonne-Monat Mai, den Küh-Kopf und über Katharina und Papst Leo III**

Jetzt stehen wir bereits voll in der Mitte des 5. Monats im Jahr. Alles grünt und gedeiht. Mein Nachbar spricht gern vom „Wonnemonat Mai“ wohl in Anspielung darauf, dass er vor 20 Jahren die große Liebe seines Lebens geheiratet habe: Katharina. Mit ihr hat er zwei Kinder, 18 und 16 Jahre alt.



Vor 14 Tagen hat er aufwendig sein Fahrrad geputzt, auch das seiner Kathleen und jene seiner Kinder. „Wenn du nicht im Mai die erste Fahrradtour planst, kommst Du für die weiteren Monate gar nicht mehr richtig raus und in Schwung“, philosophiert er. Geplant sei jetzt deshalb die Familien-Tour über die Schwedensäule nach Erfelden und dann weiter auf den langgezogenen Küh-Kopf des südlichen Rieds. Ein Paradies vor der Haustür. „Um 12 Uhr geht es dann mit der Fähre über den Rhein nach Eich beziehungsweise Guntersblum, „sofern die Fähre denn überhaupt fährt“, sagt der sportliche Nachbar über den Zaun. Katharina liebt seinen Ehrgeiz mit oder ohne Fähre, also Wonne pur?

Auch ich mag diese Begegnungen mit dem Nachbarn; sie tragen etwas von einer Sehnsucht und Fürsorge in sich. Die vier Touren-Räder aus der Familie wollen schließlich aus dem „Winterschlaf“ geweckt werden und die Mai-Feiertage verschenken sich nicht von selbst. Ob das für den Nachbarn schon die Mai-Wonne ist? – Richtig bleibt, er ist stets motiviert, neuerdings noch mit einem Lasten-Anhänger fürs Fahrrad.



Symbol-Foto: Klaus Friedrich

Wie heißt es in einem Kinderlied von Hermann Adam von Kamp (1818 entstanden): „Alles neu macht den Mai, macht die Seele frisch und frei. Lasst das Haus, kommt hinaus, windet den Strauß!“ - Das klingt tatsächlich nach Um- und Aufbruch. Wir Menschen taugen nicht für das Statische und Eingeschlossene; wir brauchen die Bewegung, die Natur und den Duft des frischen Grases und die Freude an den Mai-Blumen. Psychologen nennen dies die „Weitung der Perspektiven“ und meinen auch damit das Bewusstwerden von „Sinn-Weite“. Diese Weite darf auch ruhig „ausschlagen“, wie es in einem anderen Lied heißt: „Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus ... und wie die Wolken ... so steht auch mir der Sinn in die weite, weite Welt“. – Das klingt nach einem Reisekatalog. Exakt: denn auch von einer ungebrochenen Reiselust ist mein Nachbar, nicht nur im Mai geprägt – zusammen mit Katharina und den Kindern. Vermutlich eine weitere Wonne. –



Aber woher kommt die Bezeichnung „Wonne-Monat Mai“? Fest steht wohl, dass dieser Begriff von Papst Leo III und von Karl dem Großen im 8. Jahrhundert eingeführt wurde (althochdeutsch: „wun-nimanot“, winni=Weide), was schlicht bedeutet: „Weide-Monat“. Heißt ursprünglich also: dass man in diesem Monat das Vieh wieder auf die Weide treiben sollte. Jetzt sind wohl sämtliche Romantiker enttäuscht; sicherlich auch mein Nachbar. „Winni=Weide“: Das klingt gar nicht so nach Begeisterung und gehobenen Gefühlen; eben einer „Wonne“ im heutigen Sinne. - Zum Glück steht Katharina über diesen Dingen und freut sich, dass sie mit ihrem zweiten Vornamen „Maria“ heißt. Das war schon immer ein gehobenes Gefühl für sie. Den Mai mag sie ohnehin, denn er ist ja schließlich auch ihrer Patronin, der Gottesmutter Maria geweiht. Gut, dass wir über all diese Zusammenhänge gesprochen haben – oder?

*Dr. Peter A. Schulz*  
(Christ, Arzt, Psychotherapeut)

**LOHRUM & REPKEWITZ**  
RECHTSANWÄLTE

**Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen**

Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim  
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782  
anwaelteloh-rep.de | www.loh-rep.de

**Hermann Meierle GmbH**  
*Fenster, Türen, Rollläden und mehr...*

Rheinstr.- 1  
65462 Ginsheim  
Tel. 06144/32281  
Fax 06144/2281  
meierle@ginsheim.info

- Fliegengitter
- Markisen
- Glasarbeiten
- Reparaturservice

**immergrün**  
**Garten- & Steinreinigungsservice**  
Baumfällarbeiten-Grünschnitt-Heckenschnitt  
Rasen-Bepflanzung-Zaun- & Plattenarbeiten  
**Reinigung & Pflege Steine aller Art und vieles mehr im und rund um den Garten**  
**06134 / 570 523 o. 0172 / 956 09 83**

# Ginsheimer Pfadfinder:innen feiern 1. Virtuelles Feuerwehrtraining in Ginsheim geht in Serie

Pfadfinden ist mehr als ein Abenteuer, Pfadfinder:in sein heißt Verantwortung zu übernehmen und die Welt ein bisschen besser zu hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben. Pfadfinden ist mehr als ein Abenteuer, Pfadfinder:in sein heißt in einer Gemeinschaft zu leben und Teil einer weltweiten Idee zu sein. Pfadfinden ist mehr als ein Abenteuer, Pfadfinder:in sein heißt Freundschaften fürs Leben zu schließen und füreinander einzustehen. Pfadfinden ist mehr als ein Abenteuer, Pfadfinder:in sein heißt die Welt und deren Natur zu erkunden. Pfadfinden ist mehr als ein Abenteuer, Pfadfinder:in sein bedeutet Freiheit. All dies war in den harten Zeiten der Corona-Pandemie für uns Ginsheimer Pfadfinder:innen sehr schwierig. Nach zwei Jahren Pandemie konnten wir am 1. Mai endlich wieder unsere traditionelle 1. Mai Aktion am Hexenhäuschen (altes Dammwärterhäuschen) zur Eröffnung der Fahrten- und Lagersaison durchführen. Bei Kaiserwetter gab es vor unserem Hexenhäuschen Getränke und Gegrilltes sowie ganz



viele Lagerfeuer Geschichten für die Kinder- und Jugendlichen unserer Sippen Otter, Füchse, Luchse, Delphine und Röverrunde und deren Eltern und Bekannte. Nach diesem tollen Grillfest zum Start der Fahrten- und Lagersaison hoffen wir nun auf ein Jahr voller neuer Abenteuer unterm Sternenhimmel.

Bei weiteren Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung unter [www.pfadfinder-ginsheim.de](http://www.pfadfinder-ginsheim.de).

„Ich freue mich, dass bei uns im Ehrenamt mit so großer Professionalität gearbeitet wird“, sagte der künftige Bürgermeister Thorsten Siehr (SPD) beim Besuch der Ginsheimer Feuerwache am vergangenen Sonntag. In einem mit virtueller Realität vollbeladenen Reisebus trainierten Feuerwehren aus Hessen, Bayern und Baden-Württemberg die ersten zehn Minuten von Einsätzen. „Zugführer lernen so die wenigen Informationen zu Beginn des Einsatzes zu akzeptieren, damit sie ruhig und schnell vor die Lage kommen“, erklärt Instructor Matthias Ott von Keep Calm. Durch unterschiedliche Räume im und vom Reisebus sind die Einsatzkräfte – wie bei einem echten Einsatz – von einander getrennt und kommunizieren per Funkgerät. Die Szenarien entsprechen realistischen Einsätzen und eskalieren unberechenbar, um einen großen Trainingseffekt zu gewährleisten.



Kameraden der Feuerwehr Kelkheim beim Training  
Quelle: facebook.com/FeuerwehrKelkheim



René Gitter (stv. Stadtbrandinspektor), Thorsten Siehr (künftiger Bürgermeister), Fabian Kiefer (Geschäftsführer von Keep Calm) und Matthias Ott (Instructor).

Das Unternehmen Keep Calm bietet das virtuelle Training bereits zum zweiten Mal in Ginsheim an, was durch den Kontakt zum stellvertretenden Stadtbrandinspektor von GiGu René Gitter entstand. „Es ist eine Win-Win-Situation. Wir stellen unsere Räumlichkeiten zur Verfügung und erhalten im Gegenzug regelmäßig hocheffiziente Trainingsmöglichkeiten direkt vor Ort zum Sonderpreis. Und natürlich sind wir auch ein bisschen stolz, dass in unserer modernen Feuerwache Kameradinnen und Kameraden aus ganz Deutschland ein und ausgehen“, so René.

Um die Verpflegung kümmerte sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ginsheim und der Koch der Altrheinschänke Andreas Schneider, der sich seit vielen Jahren als Einsatzkraft bei der Freiwilligen Feuerwehr GiGu engagiert. Das nächste High-Tech Feuerwehrtraining von Keep Calm ist für 2023 in Ginsheim geplant.



## Jubelkonfirmation



Foto: Walter Beck

Am Sonntag, den 08. Mai fand eine Jubelkonfirmation für die durch Corona ausgefallenen Feiern in der evangelischen Kirche in Bischofsheim statt. Gemeinsam zogen zwei Gruppen mit goldenen Konfirmanden sowie je eine Gruppe diamantene und eiserne mit der Pfarrerin Frau Katharina Meckbach in die Kirche ein. Es war ein sehr kurzweiliger, fröhlicher Gottesdienst, der durch Lied-

wünsche und Beiträge der Jubilare aufgelockert wurde. Zum Gedankenaustausch nach nunmehr 50 bis 65 Jahren trafen sich die Gruppen im Anschluss jeweils zum Essen in verschiedenen Lokalen. Wo früher die meisten noch vor Ort verblieben und durch eine Anzeige im Lokal-Anzeiger informiert wurden, ist es heute leider etwas schwierig diese in aller Herren Länder auffindig zu machen.

**Umweltbüro GiGu**

**Keine Abfälle an Glascontainerstandorten abstellen**

[www.ginsheim-gustavsburg.de](http://www.ginsheim-gustavsburg.de)

## Noch fünf Wochen bis zum Altrheinfest 2022

**SKG Ginsheim** – Nach drei Jahren ohne Altrheinfest brauchen wir nur noch ein wenig Geduld. Bis zum 17. Juni sind es nur noch fünf Wochen. Die Planungen sind abgeschlossen und die Vereine bereiten sich auf die Gäste vor.

Für das Anböllern am Freitag, den 17.06., um 18 Uhr steht die Mannschaft der Altrheinschützen auch in diesem Jahr wieder pünktlich auf dem Damm und begrüßt alle Gäste des Altrheinfestes mit den Salutschüssen aus ihren historischen Waffen.

Auch der Musikausschuss hat sich nach Bands für die vier Abende umgesehen. So wurde für Freitag eine neue Band verpflichtet: SoundsLike aus Frankfurt. Am Samstag spielt erstmals die Mainzer Band Schall und Rauch. Am Sonntagabend unterhalten die Lokalmatadoren Funhouse and Friends und montags sorgen vor dem Brillantfeuerwerk Die Filsba-



Foto: Michael Arnold

cher XXL für zünftigen Partyspaß. Der Schaustellerplatz ist bis auf den letzten Platz belegt. Vom Autoscooter, Wischer, Kinderkarussell, Schiffschaukel, Trampolin bis hin zum Zuckerstand ist bestimmt für jeden was dabei. Erstmals kann man den Festplatz und Ginsheim von einem Riesenrad aus von oben bestaunen. Die teilnehmenden Vereine bieten selbstverständlich wieder allerhand an Getränken und leckeren Speisen an. Die Verantwortlichen der SKG und die Vereine fiebern dem 17. Juni entgegen. Noch fünf Wochen, dann kann es los gehen.

## MÖBEL THURN

Warum in die Ferne schweifen ...  
Das Gute liegt in Ihrer Nähe!  
Seit über 45 Jahren Ihr  
Küchenspezialist in der Region!



Am Mainspitz-Dreieck · Ginsheimer Straße 48  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 0 61 34 - 510 31/32  
[www.moebel-thurn.de](http://www.moebel-thurn.de)  
Di-Fr 10-18 Uhr · Sa 10-15 Uhr (Mo geschlossen)

Noch nicht überzeugt?  
Fragen Sie doch einfach Ihren Nachbarn...

**MEDITERRANEO**

da Mimmo

**RISTORANTE PIZZERIA**

Domenico Iaquinta



Bouguenaisallee 8 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg

**Öffnungszeiten**  
Dienstag ist Ruhetag  
Montag bis Freitag 12:00 Uhr - 14:00 Uhr  
17:00 Uhr - 21:00 Uhr  
Samstag 17:00 Uhr - 21:00 Uhr  
Sonntag 11:30 Uhr - 14:00 Uhr  
17:00 Uhr - 21:00 Uhr

da Mimmo und sein Team freut sich auf Eure Bestellungen!

Tel. 0 61 44 - 96 26 006 · [www.il-mediterraneo.de](http://www.il-mediterraneo.de)

## Mittagstische in GiGu

**Burgküche**

Burgküche  
Darmstädter Landstr. 41  
Gustavsburg  
Tel.: 06134-5716315

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 4,80 € + 1,50 € Lieferung

Do, 12.05.	Hackbraten mit Salzkartoffeln und Kohlrabi-gemüse	6,50 €
Fr, 13.05.	Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,50 €
	Putenschnitzel mit Pommes und Salat	6,20 €
Sa, 14.05.	Erbsensuppe mit Rindswurst und Brötchen	5,50 €
Mo, 16.05.	Gekochte Rippchen mit Püree und Sauerkraut	6,50 €
Di, 17.05.	Pilzrahmschnitzel mit Pommes o. Reis und Salat	6,30 €
Mi, 18.05.	Hahnchengeschnetzelte mit Carrysoße, Nudeln und Salat	6,50 €
Do, 19.05.	Schweinerouladen mit Salzkartoffeln und Dessert	6,50 €
Fr, 20.05.	Alaska Seelachsfilet mit Remoulade und warmen Kartoffelsalat	6,50 €
	Paprika-Sahne-Hähnchen mit Reis und Salat	6,30 €
Sa, 21.05.	Grüne Bohnensuppe mit Bockwurst und Brötchen	5,50 €
Mo, 23.05.	Fleischkäse mit Spiegelei, Bratkartoffeln und Salat	6,00 €
Di, 24.05.	Sahneschnitzelschnitzel mit Pommes oder Reis und Salat	6,30 €
Mi, 25.05.	Rindergeschnetzeltes mit Nudeln und Dessert	6,50 €

**Auflösung und Gewinner**



Herzlichen Glückwunsch an Alexandra Rosmarien und Gabriele Gaus. Beide geannen jeweils zwei Karten für Sound of Musicals am 2. Juni 2022 im Bischofsheimer Bürgerhaus.

Im Quiz der letzten Ausgabe fragten wir „Aus welchen Musicals stammen folgende Liedzeilen?“. Die korrekten Antworten findet ihr in den Klammern hinter den Liedzeilen: „Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen“ (My fair Lady) | „Sing

mein Engel der Lieder“ (Phantom der Oper) | „Willkommen – Bienvenue – Welcome“ (Cabaret) | Jente o Jente ach bring einen Mann, zwing einen Mann, spring einen an (Anatevka) | I like to be in America (West Side Story).

Den beiden Gewinnerinnen sagen wir herzlichen Glückwunsch und wünschen einen unterhaltsamen Besuch des Konzerts von Sound of Musicals. Weitere Infos über die Gruppe gibt es unter [www.somusicals.de](http://www.somusicals.de)

**Statistik zur Corona-Inzidenz**

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Das Gesundheitsamt des Kreises Groß-Gerau wird nach einer Empfehlung des Landes Hessen künftig an allen Samstagen, Sonn- und Feiertagen die SARS-CoV-2-Infektionszahlen nicht mehr unmittelbar, sondern erst am Arbeitstag darauf dem Land Hessen melden. Das Team Infektionsschutz wird montags die Fälle vom Wochenende auf-

arbeiten. Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration hat angekündigt, dass die Infektionszahlen bis auf Weiteres am folgenden Arbeitstag gemeldet, verarbeitet und dem Robert-Koch-Institut zur Verfügung gestellt werden. Das Corona-Bulletin mit tagesaktuellen Zahlen wird daher künftig montags bis freitags um 14 Uhr veröffentlicht.

**Neue Nachbarschaft summt neben Neubaugebiet Hessenring**



**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Die schlichten Holzhäuser waren schnell gebaut und der Einzuz ist schon vollzogen: Sechs Bienenvölker sind die neuen Nachbarn auf der Ausgleichsfläche, die für das Neubaugebiet Hessenring vor zwei Jahren angelegt wurde.

„Es ging alles sehr schnell und unkompliziert“ erzählt Jan Thauer. Der Hobby-Imker aus Bischofsheim suchte per Soziale Medien nach einem Standplatz für sechs seiner insgesamt neun Völker. Sofort meldete sich Jens Hartwig, ein Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Bischofsheim. Wenig später standen die hölzernen Bienenbehausungen, gut geschützt durch einen Zaun, auf der Wiese. Die Arbeit der fleißigen Bienen startete sofort.

In direkter Nähe zur Infotafel über Wildbienen stehen jetzt die Bienenstöcke der Honigbienen, die aus bis zu 50.000 Tieren pro Stock bestehen. „Der Wissensdurst der Spaziergänger ist immens. Ich bekomme viele Fragen zu meinen Bienen gestellt“, freut sich der Imker über das große Interesse an seinem Hobby. Den Standort empfand er als ideal, weil in nächster Nähe Obstbäume blühen, die gelben Blüten

der Rapsfelder locken und die umgebenden Wiesen ebenfalls viel für seine Bienen zu bieten haben. „Es gibt in Bischofsheim Futter für bis zu 400 Völker“, schätzt Thauer. „Wir freuen uns, wenn Sie auch anderen dieses Hobby schmackhaft machen“, sieht Kalweit noch Entwicklungspotential. Spaziergänger empfiehlt er: „Beobachten Sie die Tiere, aber halten Sie bitte Abstand!“ Hobby-Imker Thauer, der im April 2021 mit drei Völkern in seinem Garten startete, hat eine hundertstündige Ausbildung in Mayen absolviert, die das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz anbietet. Dort lernte er unter anderem, dass seine Tiere einen Flugradius von rund drei Kilometer haben. Nicht nur deshalb wünscht er sich, dass in den Hausgärten vorwiegend Pflanzen vorkommen, die Nahrung für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge bieten. „Zu beachten ist, dass keine Sorten, mit gefüllten Blüten verwendet werden, denn dort finden Insekten weder Nektar noch Pollen“, sagt Thauer. „Schottergärten tun mir im Herzen weh“, hofft er, dass sich wieder mehr Menschen für eine naturnahe Bepflanzung rund um ihr Zuhause entscheiden.

**Krichbaum/Müller verpassen Platz auf dem Treppchen**



**Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim** – Die beiden Erstliga-Radballer Jens Krichbaum und Roman Müller von der RSG Ginsheim 1 hatten sich beim Deutschlandpokal Finale im Radball viel vorgenommen, als sie erstmals seit 2016 wieder gemeinsam ein Pokal-Finale bestritten haben. In der Qualifikationsrunde blieb das RSG-Duo zwar ohne Punktverlust, musste aber bereits in ihrem Auftaktmatch eine unnötige Niederlage gegen den späteren Pokalsieger vom RMC Stein 1 hinnehmen, der erneut mit Ersatzspieler antreten musste. Dass die Pedalritter vom Altrhein in der Schulturnhalle in Obernfeld nicht gerade einen ihrer besten Tage erwischten hatten, war abgesehen von ihrem Auftritt im Halbfinalspiel immer wieder sichtbar.

„Meine Mannschaft konnte heute einzig und alleine im Halbfinale zeigen, zu welcher Leistung sie fähig ist, und dort haben die beiden einen grandiosen Auftritt hingelegt“, resümierte dann auch RSG-Trainer Christian Heß das Abschneiden seiner Schützlinge. Nach Abschluss aller Vorrundenspiele war klar, dass die Ginsheimer im ersten Halbfinale auf die Lokalma-

tadoren vom RV Obernfeld 1 treffen würden. Ein äußerst sehenswertes und ausgeglichenes Match, das auch zahlreiche Zuschauer nach Abpfiff mit „eines Finalspiels würdig“ kommentierten, bei dem sich die Ginsheimer mit dem Ergebnis von 7:8 geschlagen geben mussten. Im Spiel um Platz 3 gegen die Vertretung vom RSC Schiefbahn war die Luft bei den beiden Spielern vom Altrhein raus. „Dieses knappe Ausscheiden gegen Obernfeld hat einfach Spuren hinterlassen“, lautete der Kommentar von Krichbaum nach der Niederlage mit 2:4 Toren.

Für das „Voba-Mainspitze-Team“, das von der Volksbank Mainspitze und auch von der Johannes Metallverarbeitung GmbH unterstützt wird, blieb so am Ende nur der undankbare 4. Platz. Verdienter Deutschlandpokal-Sieger wurde die Mannschaft des RMC Stein 1, die alle 5 Spiele gewinnen konnte und so den Pokalgewinn feiern durfte. Stein und Obernfeld werden die deutschen Farben bei den Europameisterschaften am 17./18. Juni in Nyiregyháza/Ungarn vertreten. Wir wünschen beiden Teams viel Erfolg!

Roman Müller

*Der Tod kann auch freundlich kommen zu Menschen, die alt sind, deren Hand nicht mehr festhalten will, deren Augen müde wurden, deren Stimme nur noch sagt: Es ist genug. Das Leben war schön.*

**Inge Astheimer**  
geb. Hertäg  
\* 06.07.1936 † 06.05.2022

**In Liebe und Dankbarkeit:**  
Joachim und Andrea Astheimer mit Isabel und Marcel

Bischofsheim, Darmstädter Straße 10  
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 19.05.2022 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.

*Schlicht und einfach war dein Leben, treu und fleissig deine Hand, Friede sei dir nun gegeben, ruhe sanft und habe Dank*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter, Schwägerin, Tante, Oma und Uroma

**Ilse Seibert**  
\* 11.06.1937 † 21.04.2022

**In stiller Trauer:**  
Gerhard  
Matthias mit Familie (Matthias, Uschi und Kai)  
Michael mit Familie (Michael, Cornelia, Nicole mit Familie, Frank und Sarah) und Angehörige

Bischofsheim, im Mai 2022  
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 23. Mai um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Bischofsheim statt.

*Danksagung*

**Alice Nagel**  
\* 29.07.1929 † 07.04.2022

Herzlichen Dank sagen wir für die vielfältig erwiesene Anteilnahme in Wort und Schrift, für Blumen und Geldspenden und allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zimmer und dem Bestattungshaus Niklaus-Burkl für die würdevolle Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
**Rudi und Anka Nagel**

Ginsheim, im Mai 2022

**Wir trauern um unseren guten Freund und Stammtischbruder**

**Rolf Hager**

„Die Bettschoner“ aus Ginsheim

**Herzlichen Dank**

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

**Isolde Berning**  
\* 20.01.1933 † 10.04.2022

Monika und Toni Henz  
Nadja und Familie  
Silvia Kuhnlein

Bischofsheim, Mai 2022

Telefon **06134 / 75 77 66**  
Tag & Nacht erreichbar

Sie möchten die **Trauerfeier** individuell und **ohne Zeitdruck** gestalten?

**Wir bieten die passende Räumlichkeit.**

**Niklaus·Burkl**  
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Darmstädter Landstraße 23  
[www.niklaus-bestattungen.de](http://www.niklaus-bestattungen.de)

**Trauer & Erinnerung**

**Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger!**

Sprechen Sie mit uns, wie man mit einem Bestattungsvorsorgevertrag seine eigenen Wünsche absichert und Angehörige entlastet.

Bestattungen  
**Böhmer**  
In der Nachtweid 8  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
[www.boehmer-bestattungen.de](http://www.boehmer-bestattungen.de)

Telefon **(06144) 31969**

### Heinrich Tischner mit der Bronzenen Ehrenmedaille der Stadt ausgezeichnet

Heinrich Tischners Leidenschaft, historische Schriften ins heutige Deutsch zu übertragen, ist erneut mit einer Auszeichnung der Stadt Ginsheim-Gustavsburg gewürdigt worden. Nach dem Silbernen Barren, der dem pensionierten Pfarrer aus Bensheim bereits 2016 verliehen wurde, überreichte ihm nun in einer Feierstunde die Erste Stadträtin, Susanne Redlin, in Anwesenheit seiner Frau Ingrid und des Stadtschreibers Hans-Benno Hauf, die Bronzene Ehrenmedaille der Stadt.



v. l. n. r.: Ingrid und Heinrich Tischner, Hans-Benno Hauf und Susanne Redlin (vorne)

Susanne Redlin betonte in ihrer Ansprache die Dankbarkeit und den Respekt der Stadt gegenüber der langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit Heinrich Tischners, mit der er einen maßgeblichen Beitrag zur Erforschung der Geschichte Ginsheim-Gustavsburgs leistete. Sie stellte dabei insbesondere seine jüngste Leistung, die Übertragung des 350 Seiten starken Ginsheimer Protokollbuchs aus den Jahren 1777-1882, heraus.

Hans-Benno Hauf, Stadtschreiber und zweiter Vorsitzende des Heimat- und Verkehrsvereins – auf dessen Vorschlag die erneute Auszeichnung Heinrich Tischners zurückgeht –, ergänzte, wie es vor 20 Jahren zur Zusammenarbeit mit dem in Bensheim ansässigen Heinrich Tischner kam. Auf der Suche nach einem Experten, der lokale Dokumente in die deutsche Sprache übertragen könne, habe die Ginsheimer Cousine des Geehrten, Heidi Guthmann, erklärt: „Der Heinrich kann das“. Hans-Benno Hauf kontaktierte den frisch pensionierten Pfarrer und bat ihn um Mithilfe. Seit diesem Zeitpunkt ist Heinrich Tischners Engagement im Übertragen historischer Dokumente für die Stadt Ginsheim-Gustavsburg ungebrochen.

Heinrich Tischner nutzte seine Dankesrede, um konkrete Einblicke in die Ergebnisse seiner Übertragungsarbeit zu geben. Das Ginsheimer Protokollbuch sei „im Grunde genommen ein kleines Geschichtsbuch“. Der Hauptteil des Werkes enthalte gleichartig verfasste Protokolle, die belegen, dass Anfang jeden neuen Jahres Gemeindeämter bestätigt oder neu vergeben wurden. Insbesondere die überlieferten Berufe, darunter Hirten, Bäcker, Schmiede, Feldschützen, Gerichtsdienner und andere, seien für die Ahnenforschung von größtem Interesse. „Wer jetzt herausfinden möchte, welchem Beruf seine Vorfahren nachgingen, könne das nun im Heimatmuseum tun.“ Auch der kürzere, zweite Teil des Protokollbuches sei von großer lokalhistorischer Bedeutung. Er enthält auch Informationen zu besonderen Ereignissen, wie etwa zu dem verheerenden Hochwasser von 1784.

### Stadtpolizei kontrolliert LKWs

Am vergangenen Mittwoch (4.5.) hatte die Stadtpolizei gemeinsam mit Kollegen der Verkehrsdienste Darmstadt und einem Gefahrgutsachverständigen an der Bahnunterführung in Gustavsburg eine Kontrollstelle zur allgemeinen Verkehrskontrolle aufgebaut. Der Schwerpunkt der Aktion lag darin, das derzeit geltende Durchfahrtsverbot für LKWs über 7,5 Tonnen in der Bahnunterführung zu kontrollieren. Zuvor waren der Stadtpolizei bereits mehrfach LKWs aufgefallen, die das Verbot missachtet hatten.

Auch im Rahmen der nur etwa zweistündigen Kontrolle wurden zehn LKWs kontrolliert, die trotz eindeutiger Beschilderung die Bahnunterführung durchfahren hatten oder durchfahren wollten. Die Verstöße wurden in allen Fällen mit einem Bußgeld von 100 Euro und einem Punkteeintrag im Fahrereignisregister geahndet. Zusätzlich wurden einige Kleintransporter, Fahrzeuge mit Anhängern und PKWs in Bezug auf korrekte Ladungssicherung kontrolliert und Verstöße geahndet.

### Erfolgreiche Teilnahme am Aktionstag „Girls' Day und Boys' Day“

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fand am 28. April 2022 wieder ein bundesweiter Aktionstag „Girls' Day und Boys' Day“ statt, an dem sich auch die Stadt Ginsheim-Gustavsburg beteiligte. 19 Kinder der Klassen 5-9 erhielten die Chance, Einblicke in traditionell besetzte Berufsfelder des anderen Geschlechts zu erhalten. Der Großteil der jungen Bewerber\*innen nutzte die Schnupperplätze der städtischen Kitas. In sechs unterschiedlichen Einrichtungen waren gleich 15 der 19 Kinder beschäftigt. Zwei Kinder fanden sich im Mobilitätsteam und ein Kind bei der Stadtpolizei ein, während ein Junge den Platz im Jugendzentrum ergattert hatte.

Zum Ende des Aktionstages trafen die Kinder von ihren verschiedenen Einsatzorten zu einem Erfahrungsaustausch am Ginsheimer Rathaus ein. In Anwesenheit der Ersten Stadträtin, Susanne Redlin, und der Organisatorin der Veranstaltung, der städtischen Gleichstellungsbeauftragten, Sabine Haubold, hatten sie viel zu erzählen und konnten die Teilnahmebestätigungen entgegen nehmen.



Sarah, die in einer Kita hospitiert hat, kann sich nach ihren ersten Erfahrungen den Beruf der Erzieherin durchaus vorstellen. „Ich liebe es, mit kleinen Kindern zu spielen“, kommentiert sie ihren Einsatz. Susanne Redlin hat auch für die Kinder Verständnis, denen die Arbeit vielleicht nicht den erwarteten Spaß gebracht hat. Für sie steht klar das „Probieren geht über Studieren“ im Vordergrund. „Jeder Mensch ist individuell“, ist ihr Cre-

do, und so sieht sie in dem Aktionstag eine tolle Chance, „dass nichts beschönigt wird“ und „dass man die Realität sieht“. Auch Sabine Haubold zieht ein positives Resümee und hebt hervor: „Die Zahl der Teilnehmenden ist gigantisch. So viele hatten wir noch nie.“ Zudem ist es ihr wichtig zu betonen, dass der Aktionstag auch eine generelle Möglichkeit darstellt, Berufsfelder vorzustellen, in denen ein großer Nachwuchsbedarf besteht. Deshalb unterstützt sie die Möglichkeit, Kita-Plätze nicht nur für Jungen, sondern auch für Mädchen anzubieten.

### Ausgabe der Gelben Säcke

Das Umweltbüro der Stadt informiert, dass die Gelben Säcke zukünftig nur noch in den Rathäusern und Bürgerbüros erhältlich sind. Sie liegen an den Eingängen zu den allgemeinen Geschäftszeiten bereit. Ab dem 15. Mai sind in dem Kiosk Vogt in Ginsheim und im Kiosk Mazi's in Gustavsburg keine Gelben Säcke mehr erhältlich.

### Stadt sucht Helfer\*in für Recyclinghof

Die Stadt Ginsheim-Gustavsburg sucht auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine\*n Helfer\*in für Arbeiten auf dem städtischen Recyclinghof. Das Beschäftigungsverhältnis ist bis zum 30. November 2022 befristet.

Das Arbeitsgebiet beinhaltet folgende Aufgaben: Abdeckung der Öffnungszeiten des Recyclinghofes; Ansprechpartner\*in für Anlieferer; Organisation der Ablage des Mülls; eventuelle Hilfeleistungen beim Ausladen; Abrechnung von Gebühren bei Bauschuttanlieferungen; Reinigungsarbeiten auf dem Recyclinghof.

Für dieses Aufgabengebiet wünscht sich die Stadtverwaltung eine\*n engagierte\*n, zuverlässige\*n und gewissenhafte\*n Helfer\*in mit der Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten. Die Arbeitszeiten liegen mittwochs von 15.45 Uhr bis 18.15 Uhr und samstags zwischen 9.45 Uhr und 12.15 Uhr. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollten Fragen bestehen, steht Rita Wiebe vom Umweltbüro unter der Rufnummer 06144/20-163 zur Verfügung. Interessenten können ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 27. Mai 2022 an die Personalabteilung der Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Postfach 11 54, 65452 Ginsheim-Gustavsburg senden.

### Rentenberatung im Rathaus Ginsheim

Die nächste Rentenberatung findet am Donnerstag, 19. Mai, im Rathaus Ginsheim statt. Um eine Voranmeldung bei Versicherungsberater Anton Reichmann unter der Telefonnummer 06144/31791 oder per E-Mail an toni.reichmann@t-online.de wird gebeten.

### Ortslandwirte in Position bestätigt

Peter Guthmann ist vom Gebietsagrarausschuss beim Landkreis Darmstadt-Dieburg erneut zum Ortslandwirt der Stadt Ginsheim-Gustavsburg ernannt worden. Seine Stellvertretung übernimmt Walter Rauch gemeinsam mit Hubert Hübner. Die Kreislandwirte wurden ebenfalls in ihrer Position bestätigt. Für Groß-Gerau ist weiterhin Werner Wald aus Leeheim und für Darmstadt-Dieburg und Darmstadt Karlheinz Rück aus Roßdorf zuständig.

### KINO | Burg-Lichtspiele



Fr 13.05. 20 Uhr | Mord in Saint-Tropez  
So 15.05. 16 Uhr | Die Gangster Gang  
So 15.05. 19 Uhr | Mord in Saint-Tropez  
Di 17.05. 20 Uhr | Tove  
Fr 20.05. 20 Uhr | JGA: Jasmin. Gina. Anna.  
So 22.05. 16 Uhr | Sonic the Hedgehog 2  
So 22.05. 19 Uhr | JGA: Jasmin. Gina. Anna.  
Di 24.05. 20 Uhr | Der Pfad  
Fr 27.05. 20 Uhr | Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnisse  
So 29.05. 16 Uhr | Peterchens Mondfahrt  
So 29.05. 19 Uhr | Phantastische Tierwesen: Dumbledores Geheimnissen

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

### VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



So 15.05. 15 Uhr (Eintritt frei)  
KONZERT | Musikschule Mainspitze  
Vorspiel der Schülerinnen und Schüler  
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Gustavsburg

Do 25.05. 20 Uhr (13 €, erm. 10 €)  
JAZZ IM KINO | Oliver Kraus Quartett

Do 30.06. 20 Uhr (13 €, erm. 10 €)  
JAZZ IM KINO | Christof Sänger Trio

Bitte beachten Sie die **aktuellen Zugangsbeschränkungen**. Diese finden Sie an den Burg-Lichtspielen und im Internet ([www.gigu.de](http://www.gigu.de), [www.burglichtspiele.com](http://www.burglichtspiele.com)).

Veranstaltungsort:  
Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu  
Kartenvorverkauf:  
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20211  
[tickets.gigu.de](http://tickets.gigu.de) oder [burglichtspiele-gustavsburg.com](http://burglichtspiele-gustavsburg.com)  
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn  
Veranstalter:  
Kulturbüro, Rathaus Gustavsburg, Dr.-Herrmann-Straße 32,  
65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134/585-315

### Andrin – Lesung und Ausstellungseröffnung in der Buchhandlung Villa Herrmann

Am 24.05., um 19.30 Uhr, lädt die Buchhandlung in der Villa Herrmann zu einer Lesung und Ausstellungseröffnung der Rüsselsheimer Künstlerin Martina Altschäfer ein. In „Andrin“ begleiten wir Susanne, eine Schriftstellerin und Ghostwriterin, die eine geschönten Autobiografie verfassen soll. Diese Arbeit bringt sie zum Verzweifeln. Ihr Verleger stellt Susanne kurzerhand seine Ferienwohnung in Italien zur Verfügung, um sie zu motivieren. Doch auf der Reise in den Süden verhindert mitten in den Schweizer Alpen ein Stein Schlag die Weiterfahrt. Andrin, ein hagerer, schweigsamer Mann undefinierbaren Alters, nimmt sie mit nach Voglweh, eine kleine verfallene Siedlung mit lediglich zwei Bewohnern, die kaum eine Verbindung zur Außenwelt haben und sich selbst versorgen. Statt zu schreiben, erkundet Susanne die Um-



gebung und hilft Andrin bei der Sanierung eines Hauses. Als sie sich unfreiwillig auf den Heimweg begeben muss, nimmt sie nicht nur wertvolle Geschenke mit, sondern auch einen Auftrag und die Gewissheit, dass sich Vieles für sie ändern wird. Gleichzeitig stellt Marina Altschäfer zu ihrem Werk gefertigte Kunstwerke aus. Der Eintritt zur dieser Veranstaltung beträgt 10 Euro. Um Anmeldung unter Tel.: 06134-566960 wird gebeten.

### Skifreizeit Les 2 alpes

TSV Ginsheim – Vom 16. bis 23. April fand die Familie-/Jugendfreizeit der TSV Ginsheim in Zusammenarbeit mit dem SC Bad Vilbel und der SSG Odenwald in den französischen Alpen statt. Insgesamt waren es 40 Teilnehmer aller Altersklassen. Die Skilehrer Romy Tauscher (TSV Ginsheim), Paul Pludra, Jonas Frank (SSG Odenwald) und Nicolas Brandt (SC Bad Vilbel) unterrichten die Skischüler an sechs Tagen in Kleingruppen von 3-5 Personen. Da alle Skilehrer aus dem Rennsport kommen war es mal ein etwas anderer Unterricht als die meisten es aus einer klassischen Skischule gewöhnt sind. Die Anfänger konnten bereits am dritten Tag alle blauen und teilweise roten Pisten meistern und am letzten Tag souverän am Ski Cross Rennen teilnehmen. Durch eine Videofahrt aller Kursteilnehmer mit anschließender

abendlicher Analyse, konnten Fehlerbilder der Schüler erklärt und am nächsten Tag direkt in der Praxis umgesetzt werden. Die etwas andere Form des Unterrichts traf auf positives Feedback und große Lernerfolge. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, was das Hauptaugenmerk der Freizeit war, wurden neben den Technikfahrten immer wieder Fahrten im Fun Park gemacht und die Piste Kilometer in Les Deux Alpes genutzt. Zum Abschluss wurde noch ein Ski Cross Rennen auf der Strecke in Les 2 Alpes gefahren. Hierbei wurden vier ungefähr gleich starke Fahrer zeitgleich auf die Strecke losgelassen. In einer Teamwertung, konnte dann jeder sein Teil zum Erfolg beitragen. Egal ob Einsteiger oder Experte, Jung oder Alt, alle hatten gemeinsam Spaß.

### Heimatmuseum öffnet wieder – nach zwei Jahren



Am 08.05. öffnete das Ginsheimer Heimatmuseum seit zwei Jahren seine Türen, mit einer Sonderausstellung „Gässjer, Gasse und Straßen“. Aber warum? „Viele kennen den Namen der Straße, aber nicht woher sie kommen“, sagte einer der Museumsführer. Also, wer wissen möchte, woher der Name der Straße kommt, hat am 12.06., von 14 bis 18 Uhr, noch einmal die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Gässjer, Gasse und Straßen“ im Heimatmuseum zu besuchen.

Weitere Infos finden sie unter: [www.hvv-gigu.de](http://www.hvv-gigu.de). Übrigens: Die „Wiedereröffnung“ des Heimatmuseums gelang dem Heimat- und Verkehrsverein pünktlich zum internationalen Museumstag. Dieser ist jedes Jahr am 18.5.  
Lenny Berndt, 14 Jahre



Beate Müller – Die Haardompteurin

Mobile Friseurin

Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr

Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsburg · Telefon 06144-2164

Renate Schneider

Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Öffnungszeiten  
täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag  
[www.altrheinschanke.info](http://www.altrheinschanke.info) · 061 44/3 11 19

# SCHLEMMERREISE NACH GINSHEIM

Svenja & Johanna in Mediterraneo da Mimmo

Diese Woche besuchten wir das Mediterraneo da Mimmo in Ginsheim, ein Italiener in der Bougenais Allee. Wir wurden direkt von dem jungen, sehr freundlichen Personal begrüßt und an einen Tisch begleitet. Hierbei viel uns auf, dass das Restaurant sehr gut besucht ist und man besser reservieren sollte, vor allem am Wochenende. Wir hatten aber Glück, und es war auch ohne Reservierung ein Tisch frei. Im Mediterraneo da Mimmo herrscht eine ruhige und entspannte Stimmung, die durch lei-

se Musik untermalt wird. Die Speisekarte bietet eine sehr große Auswahl an Vorspeisen, unterschiedlichen Nudelgerichten, Pizza, Fleischgerichten, Fisch und Nachspeisen. Besonders der Wein scheint dort sehr empfehlenswert zu sein, wie eine Gästin am Nachbartisch berichtet. Wir entschieden uns für Bruschetta zur Vorspeise und zwei unterschiedliche Nudelgerichte als Hauptgang. Das Essen lies nicht lange auf sich warten und wir können sagen, es hat fantastisch geschmeckt! Svenja würde sogar behaupten, dass das die leckersten Nudeln waren, die sie je gegessen hat. Die Teller waren sehr schön dekoriert und die Portionen machten satt! So satt, dass wir noch einen Teil davon mit nach Hause genommen haben.

Wer das Restaurant mit dem Auto besuchen möchte, hat mit Parkmöglichkeiten keine Probleme. Es gibt aber auch eine Bushaltestelle, nicht unweit entfernt. Wir finden, das Mediterraneo da



Mimmo ist auf jeden Fall empfehlenswert und es lohnt sich, dieses zu besuchen!

Svenja Neuroth und Johanna Meier

**Das »Mediterraneo da Mimmo« befindet sich in der Bougenais Allee 8 in Ginsheim. In unserer neuen Serie »Schlemmerreise nach ...« testen wir für euch das Gastronomieangebot der Mainspitze. Der Restaurantbesuch erfolgt inkognito – die Inhaber werden im Vorfeld nicht über unseren Besuch informiert.**



## Müller-Schwestern in Torlaune am Ende Dritte

25:4 Tore in drei Spielen, starke Leistung

**Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim** – Beim abschließenden Spieltag der 2. Radpolo-Bundesliga Ende April machten Nadine und Sarah Müller den Start bei der Aufstiegsrunde im Rahmen der Deutschen Meisterschaften am 07.10. perfekt. In der Sporthalle Kreuzkrug in Raddestorf/NRW präsentierte sich das vom REWE Markt Christian Märker aus Gustavsburg unterstützte Damenpaar in Topform und landete in der Abschlusstabelle mit 28 Punkten und 72:35 Toren auf dem 3. Tabellenplatz. Dass sich das Schwesterpaar an diesem Tag in Torlaune präsentierte zeigte sich insbesondere bei den Ergebnissen, die jeweils ungefährdete Siege einbrachten. So startete das RSG-Duo gegen RKB Wetzlar gleich

mit einem 6:1 Erfolg. Bereits in diesem Spiel zeigte Nadine, dass sie einen guten Tag erwischt hatte. Sie legte zum 3:0 vor ehe Sarah kurz vor dem Halbzeitpfiff zum 4:0 traf. In Halbzeit zwei traf Nadine erneut, der Gegentreffer drei Minuten vor dem Abpfiff war lediglich ein Schönheitsfehler. Auch im Spiel gegen die Gastgeber vom RV Halle waren die Ginsheimerinnen beim 8:1 Sieg hoch überlegen. Hier war es erneut Nadine, die im ersten Spielabschnitt viermal traf, einmal durfte auch Sarah jubeln. Nach dem Seitenwechsel war dann Torfrau Sarah dreimal erfolgreich, musste aber wiederum einen Ball aus dem eigenen Tor holen. Ihr letztes Match bestritten die „Müller-Schwestern“

dann gegen den RSV Jänkendorf. In der 2. Spielminute gingen die Damen aus Sachsen zwar in Führung, doch dann zeigten Nadine und Sarah Müller erneut einen souveränen Auftritt. Schließlich war beim 11:2 sogar ein zweistelliger Sieg zu verbuchen. Eine tolle Leistung unserer Damen! Tabellenführer ist die Mannschaft des RC Lostau/SaH (31 Punkte; 75:45 Tore) vor dem Duo des VC Darmstadt (30; 75:43) und den RSGlerinnen. Auch die Viertplatzierten vom RKB Wetzlar (26; 61:41) und der RV Siegburg 1 auf dem 5. Platz (23; 65:53) dürfen beim Aufstiegsfinale an den Start gehen. Der RSV Jänkendorf belegt den 6. Tabellenplatz vor RV Siegburg 2 und dem RV Halle.

## Woodstock auf der Nonnenau

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Drei Tage lang dauert im August 1975 das bislang größte Popfestival in unserer Region. Nach Schätzungen der Polizei kommen rund 15.000 Fans auf die Nonnenau, wo auf zwei Bühnen gespielt wird und international und national bekannte Gruppen sich ablösen. Zwar bleiben die groß angekündigten Gruppen Ginger Baker, Donovan, Gentle Giant und Nektar dem Festival fern, sie werden aber von anderen Gruppen<sup>1</sup> wie Thin Lizzy, Baxter, Guru Guru, East of Eden und Back Street Crawler meist gut vertreten. Am besten an kommt Kin Ping Meh aus Mannheim. Während viele selbst-



verpflegend auf der Insel im Schlafsack übernachten und der eine oder die andere sich ein Schlafpeifchen gönnt, pendeln die Fans mittels der Fähre, über eine eigens vom THW Mainz im Rahmen einer technischen Hilfeleistung verlegten Pontonbrücke oder durch den mit Chemikalien geschwängerten Altrhein schwimmend von Ufer zu Ufer. Am Sonntag setzt der Regen ein. Während wahre Sturzbäche herunterkommen, harrt eine begeisterte Menge vor der Bühne aus und bringt sich erst nach der letzten von vielen Zugaben völlig durchnässt unter dem großen Zeltdach in Sicherheit. Zuvor warten in brütender Hitze die Fans

geduldig nach teilweise stundenlangen Umbaupausen auf die nächsten Songs der Formationen. Die Polizei mit Hauptquartier Ginsheimer Gemeindeverwaltung vermeldet am Ende keine besonderen Vorkommnisse und auch der Arbeitersamariterbund aus Breckenheim hat mit nur einem einzigen Hitzschlag und den halluzinogenen Auswirkungen eines LSD-Konsumenten doch ruhige Einsatztage. Für Frischwasser, für eine abkühlende Dusche oder auch zur Reinigung der acht Toilettenwagen sorgt die präsenste Feuerwehr. Je nach Windrichtung erreichen

die Bürgermeisterei Klagen wegen Lärmbelästigung mal aus Ginsheim, mal aus den Ortschaften links des Rheins. Auch die Abfallverschmutzung auf der Insel hält sich in erträglichen Grenzen. Mit einem Missklang endet das friedliche Ereignis in „love and peace“ durch das klammheimliche Verschwinden eines Mitveranstalters samt einem Großteil der Einnahmen. Übrigens: Im August 1970 fand schon mal ein kleines, aber feines Beatfestival mit sieben Bands auf der Nonnenau statt. Das Südwestfernsehen hat seinerzeit in seiner Sendung „Schau ins Land“ in bewegten Bildern davon berichtet.



<sup>(1)</sup> It. Rock Island Nr. 1 teilnehmende Gruppen u.a. Amon Düül II, Back Door, Earth and Fire, East of Eden, Embryo, Guru Guru, Hardcase Special, Jane, Tiger B Smitz, Troggs, Veronica, Missus beastly, Mythos, Nine days wonder, Omega, Satyagrah, Please und Satin whale

Quellen: Lokal Anzeiger Bischofsheim, Mainzer Allgemeine Zeitung, Wikipedia, Harald Stieglitz, Jürgen Westhauser.

## Dreimal Gold bei den Hessischen Meisterschaften

**TV 1883 Bischofsheim** – Am 23. und 24. April fanden beim SKV Pfungstadt die hessischen Meisterschaften im Behindertensport Kegeln Sektion Classic statt. Veranstalter war der Hessische Behinderten- und Reha Sport Verband (HBRS). Ausrichter war unser Vereinsmitglied Jürgen H. Klug, der auch als Landesfachwart Kegeln Classic beim HBRS ehrenamtlich tätig ist.



Aktiv angetreten waren ungefähr 50 Sportler:innen (u.a. Sehbehinderte, Vollblinde und Rollstuhlfahrer). Diese trugen ihre Spiele in acht Gruppen (Schadenklassen, je nach Art bzw. Schwere ihrer Behinderung untergliedert) aus. In zum Teil spannenden Wettkämpfen wurden 32 Medaillen unter den Teilnehmer:innen verteilt. Von einzelnen Teilnehmern wurden so gute Ergebnisse erzielt, dass selbst Sportkegler diese Leistungen nur mit Mühe erreichen können.

An der Meisterschaft nahmen auch 3 Kegler:innen des TV 1883 Bischofsheim teil. Sie erzielten in ihren Klassen hervorragende Ergebnisse und konnten, alle drei mit Gold ausgezeichnet, als Hessenmeister:innen die Heimreise antreten. Durch die er-

rungenen Titel sind sie für die Deutschen Meisterschaften, die vom 17. bis 19.09. in Augsburg stattfinden, qualifiziert.

Am Start waren Susanne Jäger, Jürgen H. Klug und Sylvia Brügel (im Foto von links nach rechts), die auch in unserer Bosselgruppe aktiv sind. Herzlichen Glückwunsch vom TV 1883 Bischofsheim!

**Was ist Bosseln?** Es handelt sich um eine Sportart, die in dieser Form fast ausschließlich im Behindertensport ausgetragen wird. Vergleichbar mit Eisstockschießen in Eisstadion bzw. Stockschießen im Freien. Es wird als Mannschaftssport ausgetragen. Das Bosseltraining des TV 1883 Bischofsheim findet donnerstags in der Kreissporthalle in Bischofsheim ab 19 Uhr statt. Interessenten sind gerne willkommen!

**Unsere Leistungen**

Reparatur aller Fahrzeugmarken  
Unfall Reparatur  
Scheiben Reparatur  
Inspektion

Kostenloser Hol- Bringservice von Gustavsburg, Ginsheim und Bischofsheim

**Baumanns Kfz-Werkstatt**  
Kfz-Meisterbetrieb

Baumanns Kfz-Werkstatt UG  
Hafenstr. 11  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Tel. 0 61 34 / 530 55  
d.baumann@baumanns-kfz.de  
www.baumanns-kfz.de

**KINDER KREBS HILFE MAINZ**

Wir spenden 5 Euro an die Kinder Krebshilfe pro 100 Euro Rechnungswert.

Öffnungszeiten Mo - Do: 8 - 18 Uhr · Fr: 8 - 15 Uhr · Sa: 9 - 13 Uhr

**Bockhardt SANITÄTSHAUS**  
GESUNDHEIT NACH MAß.

Tel. 0 61 46 / 58 58  
Königsberger Ring 2 - 8,  
65239 Hochheim

neue Waldläuferschuhe

- Modische Kompressionsstrümpfe bei Venenleiden
- med. Bandagen z.B.: zur Stabilisierung
- Rehaprodukte, Rollstühle, Rollatoren, Pflegebetten
- Badehilfen, Gehhilfen
- Bequemschuhe für Ihre Einlagen von Waldläufer
- und vieles mehr

**RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim**  
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a · 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470  
Alicenplatz 6 · 55116 Mainz 06131 / 276 718 0  
Wilhelmstraße 15 · 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0  
www.remax-sb.de

**VERKAUF**

**Bischofsheim:** Dauerhafte Kapitalanlage oder spätere Selbstnutzung. Dieses 2-Familienhaus mit ca. 140 m<sup>2</sup> Wohnfläche und 370 m<sup>2</sup> Grundstückfläche ist derzeit für eine Jahresnettomiete von € 16.260,- p.a. vermietet und bietet Ihnen Erweiterungspotential im Seitengebäude.

Energieausweis: BA, 465,39 kWh (m<sup>2</sup>\*a), Öl, Bj. 1911, H

**Kaufpreis: € 600.000,-**

WIR FÜR SIE: \* 13 Mitarbeiter in 3 Büros \* kostenlose Wertermittlung \* über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt \* Erstellung von Energieausweisen \* VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art \* Aufmaß Ihrer Immobilie \* Grundriss-erstellung \* kostenlose Beratung \* bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie \* Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnen-aufnahmen und 360-Gradrundgang \* Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden \* Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme\*

**IMPRESSUM**

Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.

**Herausgeber:** Mainspitz Verlag, Frauke Nussbeutel, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

**Print- & Webredaktion:** Frauke Nussbeutel (V.i.S.d.P.), Axel Schiel | Axel S.

**TV & Social-Media:** Andrea Engler

**Druck:** Pressehaus Stuttgart GmbH

**Anzeigen- und Redaktionsannahme:** Neues aus der Mainspitze, Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, www.neuesausdermainspitze.de, redaktion@neuesausdermainspitze.de, Telefon 0 61 34 / 507 96 99, WhatsApp 0179 / 42 7 42 42

**Erscheinungstag:** jeden zweiten Donnerstag.  
**Nächste Ausgabe:** 26.05.2022  
**Anzeigenschluss:** Freitag, 20.05.2022, 16 Uhr  
**Redaktionsschluss:** Montag, 23.05.2022, 16 Uhr  
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 15.12.2021

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de

Viel Freude beim Lesen! wünschen ...  
Frauke Nussbeutel | Axel Schiel | Axel S. | Andrea Engler

# Blühpatenschaften – Lebensraum für Insekten in der Mainspitze

Sabine und Klaus Guthmann vergrößern Blühblumenflächen



Klaus und Sabine Guthmann im Bischofsheimer Blühfeld

„Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr vergrößerten wir die Flächen für die aktuelle Blühsaison,“ erzählt Bauer Klaus Guthmann. Gemeinsam mit seiner Frau Sabine entwickelte er die Idee der mainspitzweiten Blühpatenschaft, bei der jeder mit einem Beitrag seiner Wahl ein Paradies für Bienen, Hummeln und andere Insekten mitgestalten kann. „Neben Institutionen übernahmen 2021 vor allem Privatleute Patenschaften für Blühblumen. Mein Highlight waren zwei junge Mädchen, die mit einem gebastelten Plakat Geld für die Bienen sammelten und dieses dann bei uns im Tannenhof gegen zwei Blühpatenschaften eintauschten“, erinnert sich Sabine Guthmann freudestrahlend. Gerade diesen Effekt der positiven Bewusstseinsbildung wünscht sich

das Landwirtschaftsunternehmen. Alles begann mit den Blühstreifen, die Klaus und sein Bruder Peter Guthmann seit Jahren am Rande ihrer Felder aussäen. „Die bunten Streifen sorgten für Aufsehen, die Leute erkannten den Wert von Insektenschutz und wünschten sich mehr Engagement“, so Klaus, der daraufhin mit Sabine das Konzept der Blühpatenschaft entwickelte, durch das interessierte Menschen aus der Mainspitze selbst Verantwortung übernehmen können. „Das Angebot richtet sich an alle ohne eigenen Garten und jeden, der unsere

Blühwiesen unterstützen möchten. Zertifikate für unterschiedlich große Flächen bieten wir in unseren Hofläden und über die Website an. Jeder Blühpate erfährt dann, wo sich seine Fläche befindet und wird – wenn gewünscht – am Feld namentlich aufgeführt“, so Sabine Guthmann, die zudem die Website und den Instagram-Kanal der Guthmann Söhne GbR regelmäßig mit aktuellen Fotos versorgt.

Eine Entwicklung des Projekts als Einkommensquelle ist allerdings nicht geplant. „Wenn wir einen Teil der Kosten für die Samenmischungen und den Einsatz der Fläche zurück bekommen, ist die Sache für uns in Ordnung. Letztes Jahr sprangen wir mit dem Projekt ins kalte Wasser und wurden



Diese Hummel freut sich – wie alle ihrer Insektenkolleginnen – über den vielfältigen, blühenden Lebensraum

durch eine große Resonanz belohnt. Dies motivierte uns in diesem Jahr, in etwas größerem Umfang in Vorleis-

tung zu gehen“, erklärt Klaus. Um die Blühsaison zu verlängern entschied sich der Landwirt für eine Samenmischung mit winterfesten Pflanzen, die er bereits im Herbst aussäte. So blühen die Blumen bereits im Frühjahr. Zudem sät er in diesen Tagen erneut aus, um den Insekten weiterhin Lebensraum zu bieten, wenn die frühen Blumen verblühen.

Die Blühflächen befinden sich in diesem Jahr in Bischofsheim in der Nähe des Tannenhofs und in Ginsheim in Höhe des Bürgerhauses. Wie auch beim Anbau anderer Kulturen wechselt der Landwirtschaftsbetrieb die Felder regelmäßig, um Krankheiten vorzubeugen, auf die sich der Boden spezialisieren könnte.

Die Blühpatenschaften sind ab sofort bis voraussichtlich Ende Juni buchbar. Ein guter Tag für ein Blühpatenschaft-Geschenk könnte Freitag, der 20. Mai sein, denn er gilt als „Weltbienentag“.

Axel S.



Weitere Infos unter [biene@biene-guthmann.de](mailto:biene@biene-guthmann.de), 06144/3642 oder [www.guthmannsoehneginsheim.de](http://www.guthmannsoehneginsheim.de)

## hr-iNFO zu Gast bei den Lions



Ulli Janovsky (links), Programmchef bei hr-iNFO, berichtete den Lions über seine Arbeit (Bild: Joachim Lentes)

**Lions Club Bischofsheim** – Nach langer Zeit konnte der Lions Club Bischofsheim wieder einen öffentlichen Clubabend in Präsenz veranstalten. Am 21. April war mit Ulli Janovsky, Programmchef hr-iNFO, ein hochkarätiger Gast im Vereinsheim des Radfahrervereins 1897 Bischofsheim anwesend, der spannende Einblicke in seine Arbeit gab und anschließend mit den Teilnehmern über diverse Themen diskutierte.

Ulli Janovsky ist ein reines Wortprogramm des Hessischen Rundfunks, das Nachrichten, Hintergrundinformationen und Meinungen aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Bildung und Kultur bietet.

Ulli Janovsky führte aus, dass es immer etwas zu melden gibt und die Herausforderung darin besteht, aus einer Flut von rund 25 000 Meldungen pro Tag die relevantesten herauszufiltern. Dabei gibt es feste Kriterien. Das Thema muss eine Relevanz besitzen, neu sein

sowie einen Informationsgehalt haben. Die Nachricht dient der raschen, auf das Wesentliche konzentrierten Unterrichtung des Publikums über aktuelle Ereignisse. Nachrichten enthalten keine Wertungen und sollen in verständlicher Form die folgenden Fragen beantworten: Wer? Wann? Wo? Was? evtl. Wie?

Im Gegensatz dazu steht die Meinung. Hier bezieht ein Redakteur klar Stellung zu aktuellen Nachrichten und will mit seinen Argumenten überzeugen. Wichtig ist dabei, dass die Meinungsäußerung klar als solche kenntlich gemacht wird.

Nach den interessanten und mit vielen anschaulichen Beispielen versehenen Ausführungen von Ulli Janovsky entwickelte sich eine lebhaft Diskussionsrunde über die verschiedensten Aspekte des Radiomachens. Der Abend verging wie im Fluge und alle dankten Ulli Janovsky mit herzlichem Applaus.

## Erfolgreicher Garagenflohmarkt mit Überraschungs-Dankandacht

**Katholische Kirche Bischofsheim** – Am Freitag, dem 06.05., hatte das Flohmarktteam wieder einmal zu einem Gargenflohmkt in den Hof des Gemeindehauses in der Untergasse eingeladen. In die kleine Schar der Besucher am Vormittag mischte sich Ruhestandspfarrer Bardo Maria Haus und lud zu einer kleinen Überraschungs-Dankandacht für die Ehrenamtlichen ein. Dabei hatte er auch ein Lied aus dem Kath. Gesangbuch (Gotteslob) dabei, wo er den Text in seiner wunderbaren Art sehr weltlich als „Lob auf den Garagenflohmarkt“ umgetextet hatte. Er erreichte damit auch diejenigen, die mit dem lieben Gott eher wenig anfangen können. In seiner kleinen Ansprache hob Pfarrer Haus hervor, das frau/man schon viele Jahre ihren Einsatz für das Gemeindehaus leisten, um es als lebendigen Mittelpunkt für das Gemeindeleben sorgsam zu hegen und pflegen. Auch für Menschen in Not haben man ein offenes Herz und Ohr. So geht z.B. der komplette Erlös der beiden Flohmärkte vom April und Mai, zusammen immerhin 2650 Euro, an die Ukrainehilfe.

Seit Beginn der Pandemie hat der Garagenflohmarkt den „Wohnsitzlosen e.V.“ mit zwei großzügigen Spendenaktionen für den Kauf von TakeCare-Gutscheinen unterstützt. Geplant ist im Herbst eine Sonderaktion als Markt- oder Kerweführstück nach dem Mainzer Vorbild mit „Weck, Worscht und Woi“ in der Untergasse. Da dieser Erlös an die Flutopfer an der Ahr für den Wiederaufbau gehen soll, plant man mit großzügiger Unterstützung von „passenden“ Spenden aus dem ortansässigen Gewerbe. Kriegsbedingt ist die Not an der Ahr etwas aus dem Fokus geraten, aber nach wie vor sieht man es im Team als Herzensangelegenheit und Ehrensache an, dort unbürokratisch zu helfen. Leider wird das Team nicht jünger, der Altersdurchschnitt liegt bei über 70 Jahren. Aber alle hoffen, dass sie gesund bleiben und ohne Schaden durch die Pandemie kommen. Trotz der vielen Widrigkeiten spürt man vor Ort immer noch eine große Portion Lebensfreude und Motivation für die gemeinsame Arbeit und hofft auf ein Wiedersehen bei einem der nächsten Garagenflohmärkte.

### Hier kommt der Text zum erwähnten Lob für den „Garagenflohmarkt“ (Melodie: GL 186; Text: Bardo Maria Haus 2022):

1. Was uns die Erde Gutes spendet, was unsrer Hände Fleiß vollbracht. Was wir begonnen und vollendet, sei Gott und Herr, zu Dir gebracht.
2. Hier sehen wir so manches wieder, was unser Leben reich gemacht, wir nehmen, geben, quanteln wieder wertvollen Tand, zu uns gebracht.
3. Gebrauchtes gibt's so vielerlei, was Schränke und Regale füllt. Vor Jahren war's der „letzte Schrei“, was heute sich „nostalgisch“ fühlt.
4. Ein Team von Männern und viel Frauen, seit Jahren nun sehr engagiert, nimmt viel entgegen, bringt's zum Schauen, und zum „Garagenflohmarkt“ arrangiert.
5. Früher war es hier der „Schaude Peter“ mit Gastwirtschaft und Adler-Saal, was von den Alten weiß fast jeder. Katholisch wurd's zum Christkönigs-Saal.
6. Zentral im Ort an Damm und Dohl hat die Pfarrei nun hier ihr Haus, ein Treffpunkt zu gemeinem Wohl, wo viele gehen ein und aus.
7. Doch das Ensemble braucht viel Unterhalt an Heizung, Küche, Sanitär. Denn: Über hundert Jahre alt braucht's finanziell noch manches mehr.
8. Dank sei den Männern und den Frauen, die hierfür einsteh'n - „Gott vergelt's!“ Auch die Pfarrei kann auf sie sehr bauen: Denn alter Krempel wird zu Geld.
9. So sei nun ihnen Lob gesungen, ja, „Gott sei Dank!“ sei es betont. Der „GARAGENFLOHMARKT“ ist gelungen Vereinter Einsatz sich stets lohnt.
10. Gehört zum Glauben auch das Leben, vor Gott sind alle Menschen gleich. So kann stets Altes „Neu“ sich geben: Ein Gleichnis ist's für Gottes Reich!

**Fa. Robert Itzel KFZ**  
Rheinstraße 79  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon: 06144-2390  
Fax: 06144-92238  
E-Mail: [huberghr@web.de](mailto:huberghr@web.de)  
[www.kfz-itzel.de](http://www.kfz-itzel.de)

**Die TTC Ballschule**  
Juniorteam  
Infos unter: [www.ttcginsheim.de](http://www.ttcginsheim.de)

**HAUS**  
Malermeister & Restauratoren  
*erhalten & gestalten*  
[www.malermeister-haus.de](http://www.malermeister-haus.de) · Tel. 06144.7519

Du suchst eine vertrauenswürdige Website und lokalen Anbieter für Deine Reisebuchungen?

gratis Flughafenservice ab 5.000 Euro

Tel. 06134 / 52091

Dann schau doch mal bei uns vorbei unter [www.urlaubme.de](http://www.urlaubme.de) !

**urlaubme.de**  
Mit Beratung zum Online-Preis reisen!

Darmstädter Landstr. 76  
65462 Gustavsburg  
Telefon: 06134 / 52091  
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr  
Sa 9:00 – 13:00 Uhr

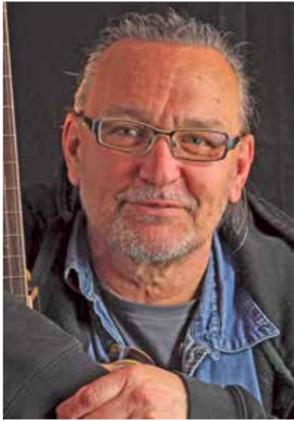
**L'Arco & L'Arcino**  
RESTAURANT & LIEFERSERVICE

DARMSTÄDTER LANDSTR. 111 | 65462 GUSTAVSBURG  
**TEL.: 06134-5649888**

## Vadderdaach im Biergarten SV 07 Bischofsheim

**SV 07 Bischofsheim** - Do., 26.05.2022, ab 11.00 Uhr, Livemusik ab 13.30 Uhr im Biergarten unter der Eiche der SV 07 Bischofsheim, Ginsheimer Landstr. 13, 65474 Bischofsheim - Vatertagsveranstaltung mit Livemusik, Jedermann/frau-Fußballturnier, Bambinifussball, Ballkünstlerin Rita Wiebe ... Bei der SV 07 wird wieder die traditionelle „Vadderdaachs“ - Veranstaltung gefeiert! Mit Livemusik von „9Fingers“, Jedermann/frau Fußballturnier, Bier, Wein, Worscht, Kaffee, Kuchen, viel Platz für die Kinder, ... Der Eintritt ist frei!

Authentische Gitarrenklänge & Gesang seit 40 Jahren, trotz eines Fingers weniger - das ist 9fingers. Lange Zeit im Gitarrenduo in Deutschland unterwegs - allen beruflichen Widrigkeiten zum Trotz - ist nun, nach dem Berufsleben, der Zeitpunkt gekommen, die Musik in den Vordergrund zu stellen. Denn mittlerweile ist das Wohnzimmer ohnehin zum



Tonstudio mutiert. Nach einigen Gigs und durchweg positiver Resonanz wird endlich der Traum verwirklicht, mit tollen Hits und schönen Melodien den Menschen eine gute Zeit schenken und vielleicht die ein oder andere Erinnerung an vergangene Momente bereiten. 9fingers sorgt garantiert für tolle Stimmung!

### Freizeit-Fußballturnier

Auch am diesjährigen Vatertag wird es wieder ein Freizeit-Fußballturnier auf dem Gelände der SV07 Bischofsheim geben. Erstmals hätten die Teams die Möglichkeit, den neuen Kunstrasen kennen zu lernen.

Fakten: Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Sportplatz der SV07. Turnierbeginn ist 11 Uhr, Ende ca 13.30 Uhr. Gespielt wird auf Kurzfeld Kunstrasen, 5 Feldspieler:innen und Torwart, kein Startgeld. Jede Mannschaft kümmert sich selbst um Trikots und stellt einen Schiedsrichter, der, wenn die eigene Mannschaft spielfrei ist, ein anderes Spiel pfeift. Der Modus soll dem Vatertag angepasst sein. Unter anderem wird jedes Foul mit Elfmeter für die gegnerische Mannschaft bestraft.

Preise: 1. Platz Verzehrgutschein 30 €, 2. Platz Verzehrgutschein 20 €, 3. Platz Verzehrgutschein 10 €. Anmeldung bis spätestens 18.05. per Mail an: fschock2002@aol.com.

## Interne Feier zur Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

**Chorgemeinschaft Ginsheim** - Ende April trafen sich die Sänger und Sängerinnen der Chorgemeinschaft zu einer festlichen Feierstunde im Bürgerhaus Ginsheim. Alles war fröhlich geschmückt und mit selbstgebackenen Kuchen war alles bestens vorbereitet.

Die Vereinspräsidentin, Anette Reichel, konnte für die Jahre 2021 und 2022 folgende Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit ehren, manche auch nur in Abwesenheit: Karin Götter und Norbert Heller (10 J.), Ute Wedel (20 J.), Susanne Kühn-Benning und Annemarie Rebahl (25 J.), Ruth Metzger und Klara Möck (40 J.), Robert Kammer und Toni Reichmann (40 J.), Hermann Merten und Wolfgang Richter (60 J.), Meinrad Horber und Jakob Reinheimer (70 J.) und Ilse Böhm (75 J.).

Zusätzlich überreichte die Vorsitzende des Sängerkreises Mainspitze, Dr. Kirsten Thelen, den Jubilaren Susanne Kühn-Benning, Annemarie Rebahl, Toni Reichmann und Robert Kammer die Ehrenurkunde und Anstecknadel des Hessischen Sängerbundes für die durchgehend aktive Zeit im Chor.

Für das Rahmenprogramm sorgten selbstverständlich die eigenen Chöre, VocoMotion mit „Sound of silence“, „Irische Segenswünsche“ und „Du,du,



(v.l. Toni Reichmann, Monika Preuße, Meinrad Horber, Anette Reichel, Robert Kammer, Karin Götter, Susanne Kühn-Benning, Ruth Metzger, Kirsten Thelen)

liegt mir im Herzen“ sowie der Gemischte Chor mit „Nimm dir Zeit“ und „Lieder sind die besten Freunde“. Kurzerhand wurden dann auch noch die Liedermappen ausgepackt, um gemeinsam Fahrten- und Volkslieder zu singen, von denen „Die Gedanken sind frei“ den krönenden Abschluss darstellte.

Die Chorgemeinschaft Ginsheim bereitet sich jetzt auf die Reise zum Deutschen Chorfest nach Leipzig Ende Mai vor, zu dem sie mit einem Bus anreisen wird. Außerdem steht endlich

wieder das Altrheinfest an, auf dem die Chorgemeinschaft ihren Pizzastand und Getränkestand betreibt, sowie samstags und sonntags für Kaffee und Kuchen sorgt (den guten selbstgebackenen). Die Chorgemeinschaft freut sich auf viele Kunden. Wer Zeit und Lust hat, rund ums Altrheinfest bei Standdiensten und Auf- und Abbau zu helfen, kann sich gerne melden.

Infos zu den Chorproben der Chorgemeinschaft unter Tel.: 06144-32070 oder [www.chorgemeinschaft-ginsheim.de](http://www.chorgemeinschaft-ginsheim.de).

## U13 gewinnt Kreispokal

**VfB Ginsheim - Jugendabteilung** - Die Ergebnisse vom 01. bis 08.05.:

**D-Junioren Kreispokalfinale:** Die U13 tat sich lange schwer gegen einen sehr defensiv agierenden Gegner. Letztlich wurde das Team von Javi Rodriguez und Tony Pagano ihrer Favoritenrolle gerecht und gewann knapp, aber hochverdient durch das goldene Tor von Spielmacher Samir Elsayed den begehrten Kreispokal: **U13/D1 - Concordia Gernsheim U13/D1 1:0.**

**A-Junioren Verbandsliga Süd - Aufstiegsrunde:** Die U19 wahrte mit einem ungefährdeten Sieg durch Tore von M. Czepecha, S. Hwang und G. Opoku weiterhin ihre Aufstiegschancen: **U19/A1 - SG Bornheim U19/A1 3:1.**

**B-Junioren Verbandsliga Süd: SG Bornheim U17/B1 - U17/B1 5:1** (Tor: E. Guelbenat).

**C-Junioren Gruppenliga:** Wie eine Woche zuvor trotz die U15 dank einer starken Abwehrleistung der Viererkette Lukas Zeise, Cem Tell, Lucas Berkes und Joel Debrach dem aktuellen Spitzenreiter ein Remis ab: **U15/C1 - Viktoria Griesheim U14/C2 0:0.**

**D-Junioren Gruppenliga - Abstiegsrunde:** Drei Spieltage vor Schluss bringt die U13 mit einem Auswärtssieg durch Tore von C. Toraman, N. Riedel und S. Elsayed den Klassenerhalt in trockene Tücher: **St. Stephan Griesheim U13/D1 - U13/D1 2:3.**  
**Kreisliga Halbfinal-Hinspiel:** Die



Kreispokalsieger U13. Foto: Norbert Kaus

U16 verschafft sich mit dem klaren Sieg eine hervorragende Ausgangsposition für das Rückspiel am 13. Mai. Alles andere als der Finaleinzug wäre eine große Überraschung. **U16/B2 - SKV Mörfelden U17/B1 6:2** (Tore: E. Atug (2), D. Flace (2), G. Engelhardt, G. Bertino).

**Kreisliga:** Ein Spieltag vor Schluss ist der U18 der dritte Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen: **U18/A2 - Concordia Gernsheim U19/A1 2:2** (Tore: Y. Bouazzatti, N. Maiworm). **VfR Groß-Gerau U14/C2 - U14/C2 2:4** (Tore: S. Tuncer, C. Toraman, K. Keskin, S. Elsayed). Mit zwei Siegen binnen vier Tagen startet die U11 ihre Aufholjagd auf die Tabellenspitze und empfängt am 11.05. den Spitzenreiter Mörfelden im Jugend- und Sportpark: **U11/E1 - SV 07 Bischofsheim U11/E1 8:3.** **Alemannia Königstädten U11/E1 - U11/E1 1:3.**

**Kreisliga 1: Concordia Gernsheim U12/D2 - U12/D3 7:0.** Eine gute, konzentrierte Leistung bot die E2 und belohnte sich mit einem Dutzend Tore: **U10/E2 - SKV Büttelborn U10/E2 12:1.** Technisch und konditionell überlegen zeigte die E3 eine geschlossene Mannschaftsleistung mit sieben verschiedenen Torschützen: **SKV Mörfelden U10/E3 - U10/E3 0:14.**

**Kreisliga 2: SKG Bauschheim U10/E2 - U10/E4 2:4.**

**F-Junioren-Frühjahrsrunde: Olympia Biebesheim U9/F1 - U9/F1 3:3; TV Crumstadt U9/F1 - U8/F2; U8/F4 - TV Hassloch U8/F4 7:2. U8/F3 - Alemannia Königstädten U8/F2 6:4** (Tore: Kaya, Arrami, Alci, Radev, Kirschning, Dorofeev).

**G-Junioren-Frühjahrsrunde: SKG Stockstadt U7/G1 - U7/G2 3:3** (Tore: L. Abramo).

## 100 Jahre Opelrennbahn - Wer weiß etwas über den Bischofsheimer Baumeister, der sie erdachte?

In direkter Nachbarschaft zur Mainspitze befindet sich die Opelrennbahn. Carsten Ritter, seines Zeichens Flugzeugtechniker und Fachmann für Baudenkmalpflege bezeichnet sie als Meilenstein des Straßenbetonbaus. „Die Opelbahn war die erste Rennstrecke Deutschlands und die dritte der Welt“, sagt Carsten, der sich intensiv mit dem völlig überwucherten Denkmal befasst. „Sie steht seit 1987 unter Denkmalschutz, feierte vor drei Jahren ihr 100-jähriges Jubiläum und wurde in Bischofsheim erdacht“, so der Historiker. Laut den Recherchen von Carsten konzipierte der Bischofsheimer Baumeister und Geometer Jakob Ritzert (1866 - 1939) die Bahn, die Carl Opel 1916 in Auftrag gab. „Da es zu dieser Zeit noch keine Klothoidenberechnung gab, weiß man bis heute nicht, wie das Büro Ritzert das so perfekt hinbekam. Denn die Bahn war aufgrund ihrer perfekten Verschränkung die damals schnellste Bahn der Welt“, so Carsten Ritter, der sich mit einer



Foto: Carsten Ritter

Bitte an die Menschen der Mainspitze wendet: „Wer hat Informationen über den Bischofsheimer Baumeister und Geometer Jakob Ritzert oder die

Arbeit seines Büros?“ Carsten Ritter ist per E-Mail unter [c.ritter@opelrennbahn.de](mailto:c.ritter@opelrennbahn.de) erreichbar.

## Kleinanzeigen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen von LeserInnen für LeserInnen aus der Mainspitze (nureinmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).

Ihr lebt in der Mainspitze und möchtet, dass eure private Kleinanzeige hier steht? Gerne! Sendet uns eine E-Mail an [redaktion@neuesausdermainspitze.de](mailto:redaktion@neuesausdermainspitze.de) und wir veröffentlichen die Anzeige kostenlos.

**Zu verschenken: ca. 150 Rhein-** kieselsteine Faust- und Kopfgröße, wertig, Garantie. VHB, Tel.: 06144-4692129.

**Suche Blechspielzeug, Tischdecken, Modeschmuck,** Tel.: 06134-22151.

**Fünf gerahmte und gut erhaltene Opel Oldtimer Bilder** ( Glas entspiegelt, reflexfrei, Größe 31x29,5 cm) 1. Opel Doktorwagen Baujahr 1909; 2. Opel Patent Motorwagen Lutzmann Baujahr 1898; 3. Opel Darracq Baujahr 1902/03; 4. Opel Motorwagen Limousine Baujahr 1907; 5. Opel Motorwagen Doppel-Phaeton Baujahr 1908 für 90 €. Nur Abholung in Gustavsburg. Tel.: 06134-757013.

**Bodenstaubsauger, neuwertig,** Garantie, mit 4 Pck. Staubsaugertü-

ten, VHB. Kompressor, tragbar, neuwertig, Garantie. VHB, Tel.: 06144-4692129.

**Zu verschenken Anfang Juli 2022** an Selbstholer: Ältere Einbauküche mit funktionsfähigem E-Herd (Ceran-Kochfeld), Backofen, Kühl- und Gefrierschrank, Keramikspüle; ältere Holzkommode. Tel.: 0175-9257612.

**AEG Bügelmaschine, Heißmangel,** voll funktionsfähig 70 € zu verkaufen 0157-75356937.

Hofflohmmarkt am 22.05.22 von 10-16 Uhr, Bischofsheim Spelzengasse 20, u.a. neuwertige Tupperware, Vorwerk Staubsauger, Bekleidung, Dekoartikel, 1 Liter Einmachgläser, Kleinkindfahrrad + Helm, Tel. 06144-4683930

**FREI**  
AUTOMOBILE

WIR HALTEN SIE MOBIL

**1a**  
Autoservice

IHR PROFESSIONELLER WERKSTATTSERVICE RUND UMS AUTO

info@frei-automobile.de  
Tel. 06134 / 58442-0

Mierendorffstrasse 17-19  
65462 Gustavsburg

SSS SIEDLE

Außen wachsam.  
Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle.  
Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de

**W. S. ELEKTRO**  
Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon: 06144 33269 • [www.wselektro.de](http://www.wselektro.de)



## Schwarzer Kater

Neues vom Stadtschreiber Hans-Benno Hauf

Fußballer des Vereins für Ballspiele (VfB) und jahrelang gemeinsame Freunde gründen am 5. März 1964 im Café Ambach in der Ringstraße den „Schwarzer Kater Club“. Der donnerstags tagende Stammtisch gibt sich den Namen nach einem 22%igen Fruchtlikör aus Johannisbeeren, dem bevorzugten „kleinen“ Getränk der geselligen Runde. Die Herstellerfirma des „Schwarzen Kater“ spendiert eine flüssige Anerkennung und der Bezirksvertreter übergibt den gestifteten Stammtischwimpel und Anstecknadeln. In der Folge entwickelt sich Kontakt mit einigen der europaweit verteilten „Kater“-Clubs. Erste Glückwünsche zur Neugründung in Ginsheim kommen von dem „Damenkaterklub“ aus Wien. Schon bald wird im Vereinslokal bei „Oberkater“ Hans Ambach das von Werner Christ gedichtete Clublied zur Melodie des Ginsheimer Komponisten Georg Dauborn geübt. Spiele, Unterhaltung und Diskussion gehören zur Freizeitgestaltung, gerahmt von einer selbst gegebenen Satzung und Clubkasse. Diese finanziert bunte Abende, bei denen auch die Damen und Gäste eingeladen sind. Auch die Fassenacht kommt nicht zu kurz. Und manchmal bewahrt sich nach fröhlicher Runde die letzte Zeile der Vereinshymne: „und geht es dann vergnügt und voller Schwung nach Haus, dann schaut aus jeder Ecke ein schwarzer Kater raus!“. Werner Christ ist bis zum Schluß im Jahr 1990 die treibende Kraft der eingeschworenen Gemeinschaft von Hans Ambach, Albrecht Bender, Franz Bernadie, Adolf Ebling, Peter Fischer, Werner Guthmann, Rudi Hebel, Georg Hübner, Heinrich Kirchner, Willi Kirschner, Georg König, Erwin Malkmus, Willi Saul, Philipp Schadt und Hans Schmitt.



## Brückenfoto-Rätsel: Wer erkennt die Brücken in der Mainspitze?

Auch heute stellen unser Kolumnist Dr. Peter A. Schult und der Fotograf Klaus Friedrich die Frage: Um welche Brücke handelt es sich? Teilnehmen darf jeder über 18 oder jüngere mit Einverständnis der Eltern per Post oder E-Mail (bitte Name und Anschrift angeben).

### Brückenfoto-Rätsel #22 Um welche Brücke handelt es sich?

Schickt eure Antwort an redaktion@neuesausdermainspitze.de oder per Post an Neues aus der Mainspitze, Ginsheimer Str. 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg. Zu gewinnen gibt es eine Blühpatenschaft über 100 Quadratmeter einer Blühwiese der Guthmann-Söhne GbR im Wert von 45,00 €

**Einsendeschluss ist Samstag, der 21. Mai 2022.**

Die Lösung und der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.



Fotos: Klaus Friedrich



#### Auflösung & Gewinner

Unser Brücken-Fotograf stand auf der Hochheimer-Wiesen-Seite und richtete seine Fotolinse unterhalb der Eisenbahn-Brücke in Richtung Gustavsburger Schleuse. Die sehenswert Bogenbrücke wurde 1904 als zweigleisige Eisenbahnbrücke in Betrieb genommen und zählt als Kulturdenkmal. Gewonnen hat Anna Schorr. Herzlichen Glückwunsch!



## Radeln für Umwelt und Gesundheit

Bischofsheim zum achten Mal dabei

**GALB Bündnis 90/Die Grünen Bischofsheim** – Bald wird nicht nur in Bischofsheim wieder jeder mit dem Fahrrad zurückgelegte Kilometer gezählt. Zum achten Mal macht die Gemeinde Bischofsheim bei der bundesweiten Klima-Aktion STADTRADELN mit. In diesem Jahr startet der dreiwöchige Radelspaß im gesamten Kreis Groß-Gerau am Sonntag, 22.05. und endet Samstag, 11.06. Sehr zufrieden mit dem STADTRADELN 2021 stellt das Bischofsheimer Orgateam der GALB fest, dass Bischofsheim im Kreis mit 46.568 km den vierten Platz bei den gefährlichen Kilometern belegte. „Bei den Kilometern pro Einwohner hatte Bischofsheim im Kreis bei 14 teilnehmenden Kommunen erneut den 3. Platz mit 3,55 km pro Einwohner erstrampelt, hinter Riedstadt mit 4,69 km und Mörfelden-Walldorf mit 3,97 km. Das war ein tolles Ergebnis und wir danken allen, die zu dem tollen Ergebnis beigetragen haben“, freut sich Organisator Wolfgang Bleith. „Einziges Wermutstropfen bleibt die noch immer sehr dünne Beteiligung der Gemeindevertretung Bischofsheim. Hier besteht noch viel Potential nach oben, wie uns andere Gemeindevertretungen im Kreis zeigen. Das sollte in diesem Jahr besser werden mit den neuen Mitgliedern in der Gemeindevertretung“, zeigt sich Mitorganisatorin Inga Röthel optimistisch. Wie auch schon im letzten Jahr werden wegen der Corona-Pandemie

leider größere gemeinsame Touren mit Besichtigungen oder Einkehrschwung eher nicht stattfinden können. Das sollte die fleißigen Radlerinnen und Radler nicht davon abhalten, kräftig für Gesundheit und Vergnügen in die Pedale zu treten. Das war auch die Überlegung bei den Organisationsteams, das STADTRADELN nicht einfach ausfallen zu lassen. Die Mitmachregeln ändern sich nicht: Die Anmeldung erfolgt im Internet auf der Homepage [www.stadtradeln.de/bischofsheim](http://www.stadtradeln.de/bischofsheim). Wer schon einmal teilgenommen hat, kann Benutzernamen und Passwort weiter verwenden. Die klimafreundlich gefahrenen Kilometer werden in den persönlichen Radelkalender eintragen, was auch per App geht. Der Beitritt in ein bestehendes Team oder die Bildung eines neuen Teams sind möglich. Ob Einzelpersonen, Familien, Gruppen, Vereine oder Firmen – alle können teilnehmen, wenn sie in Bischofsheim wohnen, arbeiten oder in einem Verein sind. Auf der Bischofsheimer Stadtradel-Homepage stehen auch Termine und weitere Informationen. Auf Anregung der grünen Fraktion beteiligt sich Bischofsheim seit 2015 am STADTRADELN. Aus Mitgliedern der GALB und Bündnis 90 / Die Grünen besteht auch das Organisationsteam, das bei Fragen unter der E-Mail [bischofsheim@stadtradeln.de](mailto:bischofsheim@stadtradeln.de) erreichbar ist.

## CDU GiGu mit de Leit

Anregungen zum Altrheinufer

**CDU GiGu** – Auf der Sitzung zur Stadtverordnetenversammlung steht als Beschlusspunkt die Erarbeitung eines Konzepts für das Altrheinufer. Für die CDU GiGu ist es wichtig, auch die Interessen der Bürger:innen zu erfahren. Klar ist, dass es unterschiedliche Auffassungen zum Altrheinufer gibt, die sicherlich nicht alle miteinander in Einklang gebracht werden können. Diese reichen von kompletter Sperrung des Altrheinufers für den Pkw-Verkehr bis zur Schaffung weiterer Parkplätze und einer Aufhebung der Sperrungen. Deshalb verspricht sich

die CDU GiGu für ihre nächste Veranstaltung der Reihe „CDU GiGu mit de Leit“ rege und kontroverse Diskussionen. Das Besondere an der Veranstaltungsreihe ist, dass in erster Linie die Bürger:innen zu Wort kommen sollen, schließlich vertreten wir als Stadtverordnete ihre Interessen,“ so CDU-Vorsitzender Franz-Josef Eichhorn. Die Veranstaltung findet am Samstag, dem 21.05., um 10 Uhr, vor Ort statt, also am Altrheinufer. Jeder interessierte Bürger ist herzlich willkommen, die CDU GiGu freut sich auf den Austausch.

## Bei den Blauen wird es Grün

**Die BFW – Bischofsheimer Freie Wählergemeinschaft** e.V. lädt alle Mitglieder und interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu ihrem traditionellen „Grie Soß“ Fest ein. Es gibt – solange der Vorrat reicht – selbstgemachte grüne Soße mit Eiern und Pellkartoffeln. Die Grie Soß ist selbstverständlich kostenlos. Umsonst bzw. vergebens ist die Veranstaltung sicherlich nicht. Wir servieren dazu Neuigkeiten aus der Kommunalpolitik und bieten interessante Gespräche in entspannter Atmosphäre. Die Veranstaltung findet am Sonntag, dem 15. Mai 2022 ab 11.30 Uhr beim Radfahrerverein 1897 Bischofsheim e.V., Am Mainweg 4, 65474 Bischofsheim, statt. Wir freuen uns auf Sie!

## GALB-Grünes-Boule

**GALB Bündnis 90/Die Grünen Bischofsheim** – Politik kann auch Spaß machen. Wie in den vergangenen Jahren laden die Grün-alternative Liste Bischofsheim (GALB) und der Ortsverband Bischofsheim von Bündnis 90/Die Grünen am 12.05., um 18.30 Uhr im Biergarten Böcklersiedlung zum zwanglosen und informativen Sommerboule in die Böcklersiedlung ein. Der Biergarten bietet dafür gute Voraussetzungen. Die Abende sind eine einfache Möglichkeit, die Bischofsheimer Grünen mal in Augenschein zu nehmen und über lokale oder bundesweite Politik zu sprechen. Interessierte Bischofsheimerinnen und Bischofsheimer sind herzlich willkommen. Weitere Termine sind für den 03.06., ebenfalls um 18.30 Uhr und am 10.07., um 17 Uhr vorgesehen.

**Aufs Dach nur einen vom Fach!**

**WEGLING**  
Dachdeckermeister

Mario Wegling  
Niersteiner Straße 1  
65462 Ginsheim-Gustavsburg  
Telefon 0 61 44 / 27 69

[www.wegling-dachdeckermeister.de](http://www.wegling-dachdeckermeister.de)

Restaurant **Ratsstube**  
...meisterlich geschult

**Omas Sonntagsbraten**  
– wie bei Mutttern daheim

immer sonntags  
von 11.30 bis 14.30 Uhr

Unser Sonntagsbraten:

Vorbestellungen sonntags ab  
9.00 Uhr unter 06144 330889

Schulstraße 51  
65474 Bischofsheim  
[info@restaurant-ratsstube.de](mailto:info@restaurant-ratsstube.de)  
[www.restaurant-ratsstube.de](http://www.restaurant-ratsstube.de)  
Telefon: +49 6144 330889

**Maui Peach**

Lust auf Sonnenbrille UND klare Sicht ?

Wählen Sie aus vielen verschiedenen Glasfarben Ihren Favoriten aus!

Optik Rauch GmbH  
Rheinstraße 47  
65462 Ginsheim  
Tel. 0 61 44 / 38 29  
[www.rauch-optik.de](http://www.rauch-optik.de)

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 8 - 18.30 Uhr  
Sa 8 - 14 Uhr  
So 9.30 - 11.30 Uhr

**Blumenhaus** **Krichbaum**

inh. K. Schulz  
Berlinerstr. 2  
Bischofsheim  
Tel: 06144/8228

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen  
Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung

**Metallbau Ralf Richter**

Alte Mainzer Str. 14 A  
64569 Nauheim  
Tel. 0 61 52 / 6 20 10  
[metallbau-r.richter@t-online.de](mailto:metallbau-r.richter@t-online.de)

Privat: Konrad-Adenauer-Allee 28  
64569 Nauheim  
Tel. 0 61 52 / 85 89 322

**SCHÜCO** **HORMANN** Bauelemente  
Fenster - Türen - Bauelemente

**FRITZ RAUCH GMBH**  
MALER UND STUKKATEURMEISTER  
RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG

VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH  
LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG  
DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG

TELEFON 06144/2377

**NEU IN GINSHEIM!** **20% RABATT**

**Auf Ihre neue Website!**  
[www.schweddesign.de](http://www.schweddesign.de)

Schwed Design • 06144 - 40 55 000 **WEB & GRAFIK**

## Burgfest 2022 – diese Bands erwarten Euch (Teil 2 von 2)

Für hochkarätige Open-Air Konzerte ist das Gustavsburger Heimatfest über die Grenzen der Region bekannt. Rund 200 Bands aus ganz Europa bewerben sich jedes Jahr beim Sport- und Kulturbunds Gustavsburg (kurz: SKB), was im Hinblick auf kommende Burgfeste ein abwechslungsreich bleibendes Programm in Aussicht stellt. Viel Wert legt der Veranstalter auf die Rahmenbedingungen. „Bei Ankunft der Bands unterstützen wir mit Helfern, während der Auftritte kümmern wir uns um den Backstagebereich, volle Kühlschränke und vieles mehr“, so Daniel Martin vom SKB-Team. Diese positive Atmosphäre sorgt auch dafür, dass zu vielen Band mittlerweile ein freundschaftliches Verhältnis besteht. So begeistern in diesem Jahr »Just Dexter« (vorgestellt in der letzten Ausgabe) bereits zum elften und die »Münchner Zwietracht« zum vierten Mal auf dem Gustavsburger Festplatz.

Neues aus der Mainspitze wünscht rockige Tage auf dem Burgfest 2022.



### Wuzzrock

Die Songauswahl reicht vom Classic Rock bis zum Pop der 80er Jahre und überzeugt insbesondere durch den mehrstimmigen Gesang. Die langjährige Bühnenerfahrung der sieben Musiker, unterstützt durch Saxophon-, Harp-, und Percussionseinlagen sowie jeder Menge Spaß, garantiert ein großartiges Live-Erlebnis.

Am Sonntag, den 05.06., um 18.00 Uhr.



### The Queen Kings – „Bohemian Rhapsody“

Die Band um Leadsänger Sascha Krebs tourt bereits seit vielen Jahren durch Deutschland und Europa und gilt als eine der besten Queen-Tributebands überhaupt. Lassen Sie sich in die Welt von Freddie Mercury und Queen entführen und genießen Sie eine mitreißende Show.

Am Samstag, den 05.06., um 20.30 Uhr.



### Beauties and the Beast

Bekannte Songs, dynamisch und rockig interpretiert, sind das Markenzeichen der Band. Beauties & the Beast garantieren ein furioses Live-Erlebnis mit einer energiegeladenen Bühnenshow voller Leidenschaft.

Am Samstag, den 04.06., um 18.00 Uhr.



### Münchner Zwietracht

Die „Münchner Zwietracht“ ist nicht nur eine Hammer-Wies'n-Kapelle, sondern ein Exportschlager, ein Münchner Original. Seit vielen Jahren spielt die Band auf dem Münchner Oktoberfest im Marstall-Zelt und auch zur Eröffnung des Mainzer Oktoberfestes.

Am Montag, den 06.06., um 19.00 Uhr.

## Wo man singt, da lass dich nieder // Folge 18

### Professor Schneiders Heimatforschungen – Der Techno-DJ Taucher alias Ralph-Armand Beck

Man sieht ihn, mal mit Kopfhörern, meist an den Reglern, er blendet sich ein und aus, lächelt gut gelaunt, tänzelt und dirigiert, singt den Sound, hat Lust auf Lautmalereien, spielt zwischendurch mal die Maultrommel, Handbewegungen und Fingerzeige choreografieren seinen Auftritt. Es ist Sonntagmorgen kurz vor Sonnenaufgang, draußen zwitschern schon die Vögel, aus dem Tablet groovt es seit dem Vorabend, und jetzt noch viele weitere Stunden. Auf dem Bildschirm: DJ Taucher alias Ralph-Armand Beck, ein musikalisches Uhrwerk, das tickt und tickt und tickt. Der agile Akteur ist wahrlich ein außergewöhnlicher Künstler, der mit seinem „Instrument“, einem Mischpult mit mannigfaltigen Möglichkeiten, die schönsten Rhythmen zu erzeugen weiß. Es wummert und es flirrt, das Melodische meandert durch den Raum und die Percussion beschwingt das Publikum.

„Er ist für seine exzentrischen Auftritte und kommerziellen Erfolge bekannt“, liest man bei Wikipedia, auf seiner facebook-Seite steht einfach nur: „Taucher 66, dj and producer seit 1992“. DJ? Deejay, wie man es ausspricht, das war einmal der Disc-Jockey, also der, der Schallplatten auflegte und in Diskotheken mit glitzernder Kugel auf die Tanzfläche eingeladen hat. In digitalen Zeiten darf immer noch getanzt werden, aber ansonsten geht alles seinen elektronischen Gang und der Computer mixt zusammen, was zusammengehört: Töne und Takte, Farben und Formen, Bilder und Buchstaben. DJ Taucher gibt sein Bestes, um sein Publikum „hochzuschaukeln“. Nach einem lähmenden ersten Jahr der Pandemie, blüht er derzeit auf. „Man will sich's in dieser Zeit schön machen“, sagt er mir im Gespräch am Gartentisch. Er ist mit seinem Mountain Bike vorgefahren, hat teigige „Amerikaner“ mit Zuckerglasur dabei („nix politisches“) und trinkt gerne einen starken Kaffee. Und dann erzählt er aus seinem Leben, das 1966 in Bischofsheim begann.



DJ Taucher auf Australien-Tournee: „Let me tauch your body“

sich gegönnt habe, vom gescheiterten Gitarrenunterricht, vor allem von den erfolgreichen Platten-Partys, bei denen ihm die musikalische Gestaltung oblag. „Ich war ein bunter Hund in der Szene“ und so wurde er als „Tänzer der Technik“ entdeckt, probierte sich an der Tastatur des Computers aus, mischte „Klanglichkeit mit Vocals“ und tourte durch die Clubs.

Geadelt wurde Ralph-Armand Beck durch einen Vorfall im „Dorian Gray“, der Kult-Disco im Rhein-Main-Gebiet. Als er mit „Bundfaltenhose, College-Schühchen und Burlington-Söckchen“ des Nächts vom Türsteher abgewiesen wurde, kam er in extravaganter Verkleidung wieder: Im Taucheranzug. Vom verstorbenen Onkel hatte er eine komplette Ausrüstung geerbt und so erschien er mit Flossen, Neoprenanzug, Taucherbrille, Schnorchel und Sauerstoffflasche auf dem Rücken. Und kein geringerer als der Guru der DJs, Sven Väth, begrüßte ihn in aller Öffentlichkeit mit dem überlieferten Satz: „Ach, da ist ja der Taucher!“ Von da an war er bekannt, war zur Marke geworden und hatte seinen Namen. Es entstanden Musik-Stücke, die LP „Happiness“ bei Crash-Records und „Atlantis“ bei Sony, zunächst noch auf Vinyl, dann als CD. Allein die Videos zur PR hätten ein Vermögen gekostet und machten ihn zum „Paradiesvogel der Techno-Szene“, wie es im Branchenblatt „Beam Me Up“ im Sommer 1996 nachzulesen ist.



DJ Taucher: Vierundzwanzig Stunden auf twitch.tv

versucht, immer wieder auf seine Unabhängigkeit hinzuweisen. „Der eifrige Streiter des Trance“, schreibt das Techno-Magazin „Raveline“ bereits 1995, „ist damit endlich aufgetaucht, ohne mit dem Strom zu schwimmen“. Er versteht sich durchaus auch als ein politischer Zeitgenosse, „eher auf dem linken Spektrum“, seine Ideale sind Gerechtigkeit und Respekt. Dem Kommerziellen des Marktes will er auch weiterhin kritisch gegenüberstehen, Konformität ist ihm ein Gräuel, Haltung zeigen sein Anliegen. Erschienen ist er zum Gespräch im selbstgemachten Outfit: ein Ring der Oma mit einem ungewöhnlichen Stein, ein Armband mit dem Dreizack des Poseidon und der Oberkörper mit einem Hemdfragment bedeckt, das nur aus Kragen und Knopfleiste besteht, und betont damit seine Lebensphilosophie: „Man muss sich im Spiegel akzeptieren können!“

### Gänsehaut-Momente vom Mischpult aus dem Schweinestall

Mit 124 „beats per minute“ sieht man DJ Taucher seit einem Jahr regelmäßig auf twitch.tv, rund 10.000 follower sind dabei. Man sieht schwebende Köpfe, allerlei Symbole wabern umher, Leuchten glühen auf, ein einziger Farben-Rausch im Welten-Raum. Emojis fliegen durchs Bild, grafische Einsprengel hinterher. Virtuelle Räume öffnen sich, unendliche Gänge ziehen die Zuschauenden in Bann. Und wie es sich für ein Froschmann-Ambiente gehört, blühen Seerosen auf, schwimmen Fische wie im Aquarium hin und her. Mit rhythmischer Gleichmäßigkeit der elektronischen Bässe und Trommeln gibt's was auf die Ohren. Und auch der Intellekt wird mit „mit moderner Lyrik oder dem alten Adorno“ gefordert. Im Chat der User liest sich das so: „Da fliegen einem nicht nur Bretter entgegen, sondern gleich ein ganzer Sound-Schrank.“ – „Einfach echt ein Genuss.“ – „Eine Augen- und Ohrenweide.“ – „Such a dream.“ – „Just love and good vibes.“ – „Zum Glück zauberst du für uns alle.“ Und immer wieder dazwischen Werbung, die möglicherweise auch über die Zielgruppe Aufschluss gibt: Ein Versandhaus, ein Hersteller von Pickelcreme, eine Fleischklops-Bräterei, eine Kaguummi-Marke, ein Männer-Deo und ein Playstation-Vertrieb. Mit einem „Donation Button“ kann man dem Musikproduzenten eine Anerkennung zukommen lassen.



DJ Taucher: Einblick in einen frühen Tour-Kalender

### Feier-Zeit mit dem Technik-Tänzer

Seine Eltern sind im Ort bekannt, die Kunsthandwerkerin Dagmar Beck und der Hobbyfotograf Walter Beck, Sohn Ralph-Armand lebt in dem kleinen Bauernhof des Großvaters. In der Gutenbergschule machte er erste pädagogische Erfahrungen, in Ginsheim trainierte er Judo, bei den Sportfreunden spielte er Tischtennis, am Schloss-Gymnasium im Mainz sollte er den Grundstein für einen traditionellen Beruf legen. Zunächst absolvierte er seinen Wehrdienst, wurde Panzerfahrer und Feldjäger, kam aber wegen seines Hangs zu einem ausschweifenden Nachtleben permanent zu spät in die Kaserne, saß deshalb auch mal eine Woche im Knast und wurde eher „unehrenhaft“ entlassen. Und so nahm eine eher ungewöhnliche Biografie ihren Lauf. Er spricht von der „Feier-Zeit“, die er



Cover der CDs

### „Hey, Taucher, when you are hanging upside down again?“

Auch dank seines Freundes Torsten Stenzel, der „meine Unerfahrenheit mit Business“ wettmachte, und heute Honorarkonsul der Bundesrepublik Deutschland von Antigua, Tobago und Trinidad ist, machte DJ Taucher Karriere. Auf MTV und Viva war er zu sehen, im Radio zu hören, bei der legendären „Club Night“ im Hessischen Rundfunk war er dreimal zu Gast, beim „Club Dome“ im Waldstadion, im „M“ in Mainz, in der „Wartburg“ in Wiesbaden und in der „Music Hall“ in Frankfurt am Main. Auch im „Dorian Gray“ durfte er an seinem 33. Geburtstag „auflegen“ und hangelte sich wie ein „Klettermaxe“ entlang der Sprinkler-Anlage, um fortan kopfüber die Musik zu präsentieren. Ein englischer Journalist, der dem Spektakel beiwohnte, schrieb daraufhin: „Hey, Taucher, when you are hanging upside down again?“ Und machte den DJ jenseits des Kanals bekannt. Noch immer ist er auf der Insel monatlich mit fünf Terminen an zwei Tagen gebucht und die Lieder aus vergangenen Jahrzehnten spielen, bei Classic Partys in Birmingham, Bath und Brighton, im legendären House Music Club Sheffield oder in der Albert Hall in Manchester.

DJ Taucher war zu Gast bei allen größeren „Raves“, gehörte zum Inventar der „Loveparades“, war Gegenstand von Kolumnen in der „Bravo“ und hatte einen Auftritt bei einem Finale von „Big Brother“. Er ging auf Australien-Tournee und ist auf YouTube in zahlreichen Beiträgen zu sehen. Ralph-Armand Beck hat sich aber nie vereinnahmen lassen. Ja, er habe zeitweise sehr gut vom Musikmachen gelebt, erzählt er mir offenen und ehrlich, aber er lässt auch nichts un-



DJ Taucher: Werbe-Banner aus der Techno-Werkstatt

Ralph-Armand Beck ist mittlerweile in seiner 15. Stunde, der „mythischen“, wie er sagt, angekommen. Mitten im ehemaligen Schweinestall seines Bauernhofes hängt eine Leiter vom Sperrmüll und auf der ist das Mischpult montiert. Umgeben von einem grünen Vorhang arrangiert er im Stehen das musikalische Vergnügen. Körperliche Ertüchtigung braucht er nicht, er bewege sich genug, wenn er zweimal die Woche je 24 Stunden online ist. Er lebe von den „Freudentränen“ der Rezipienten, von den „Gänsehaut-Momenten“, wenn ihm wieder ein künstlerisches Highlight gelingt. Er habe noch nie öffentliche Förderung erhalten und wollte während der Pandemie auch nicht zum Arbeitsamt. Zum Abschluss unseres Gesprächs erlaube ich mir noch zu fragen: Und wann dürfen wir dich in Bischofsheim einmal live erleben? „Vielleicht zur Korb?“, sprudelt es aus ihm heraus. „Ich wollte schon immer mal Kerweibsch sein!“ Und wenn der Autoskooter demnächst wieder die Einfahrt in seine kleine Straße mitten im Ort versperrt, verspricht er „dann würde ich da mal gerne auflegen“.

## Kunstwettbewerb erfolgreich Kultur-Stiftung kürt Preisträger:innen

**Kulturstiftung GiGu** – „Mit einer solchen Vielzahl von kreativen Beiträgen hatten wir nicht gerechnet und sind begeistert von den vielen Ideen mit denen die jungen Menschen das Thema unseres Wettbewerbs ‚Positive und negative Erfahrungen mit Corona‘ umgesetzt haben,“ freut sich die Vorsitzende der Kultur-Stiftung Ginsheim-Gustavsburg, Jutta Westhäuser über die fast fünfzig eingereichten Werke der jungen Künstlerinnen und Künstler.

Etwas länger als geplant hat daher auch die Auswahl der Preisträger:innen gedauert. Diese wurden nun in einer Sitzung des Stiftungsvorstandes am Mittwoch, den 27.04. mit fachlicher Beratung und Expertise des Malers Joachim Kreiensiek ermittelt.

Dabei zeigte sich, dass die Altersspanne des Wettbewerbs von 6 bis 18 Jahren doch sehr weit gefasst war. Der Stiftungsvorstand entschied daher die ausgelobten Preisgelder für den ersten bis dritten Preis in Höhe von 300, 200 und 100 Euro zweimal und aufgeteilt in zwei Altersgruppen zu vergeben. So profitierten Kinder von 6 bis 12 Jahren und die Teenies im Alter von 13 bis 18 Jahren von den Preisen.

Um den qualitativ sehr hochwertigen Beiträgen gerecht zu werden, wurden zusätzliche Preise und Anerkenn-

ungsprämien vergeben. Dies wurde möglich, da die Kulturstiftung vor kurzem eine größere Einzelspende – die größte Einzelspende seit Bestehen der Stiftung - zur Förderung von Kunst und Kultur in Ginsheim-Gustavsburg erhalten hatte.

Die Preisträger:innen des erfolgreichen Kunstwettbewerbs werden zur Zeit durch den Vorstand persönlich benachrichtigt. Darunter sind auch je eine Schulklasse der Gustav-Brunner-Schule und der IGS Mainspitze, die sich unter Anleitung ihrer engagierten Lehrerinnen an dem Wettbewerb beteiligt hatten.

Für die öffentliche Bekanntgabe veranstaltet die Kultur-Stiftung am Mittwoch, den 18.05. eine kleine Vernissage, bei der die Werke der Gewinner:innen im Atelier des Künstlers Joachim Kreiensiek im Gustavsburger Bahnhof der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

„Nach dem Fotowettbewerb 2020 hat sich mit dem Kunstwettbewerb 2022 unser Format der Förderung von talentiertem Nachwuchs in Ginsheim-Gustavsburg hervorragend etabliert und wir werden auch in Zukunft junge Menschen für Kunst und Kultur in unserer Stadt begeistern,“ kündigt die Vorsitzende Jutta Westhäuser an. Weitere Informationen findet man auf [www.kultur-stiftung-gigu.de](http://www.kultur-stiftung-gigu.de).

## Makerspace „Lernroboter“ für Kinder

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Am Samstag, dem 14.05., von 11 bis 12 Uhr, findet im Sitzungssaal 2 (Eingang über die Bücherei) ein Makerspace „Lernroboter“ für Kinder statt. Es stehen sechs Lernroboter (vier Ozobot-Bit und zwei Beebot) zur Verfügung, die das Programmieren quasi zum Kinderspiel machen.

Der BeeBot-Roboter ist ein kleiner, gelb-schwarz-gestreifter Roboter, der direkt über Pfeiltasten gesteuert wird. Da sich am BeeBot-Roboter insgesamt nur sieben Tasten befinden, ist die Steuerung auch schon für Kinder ab vier Jahren intuitiv und leicht verständlich.

Der Mini-Roboter „Ozobot Bit“ ist einer der kleinsten Spiel-Roboter der

Welt: Kaum größer als ein Tischtennisball, hat es der „Ozobot Bit“ in sich. Mit vielfältigen Funktionen weckt er die Kreativität von Kindern ab acht Jahren und ermöglicht ihnen den spielerischen Einstieg in die Welt des Programmierens. Der Roboter erkennt Linien und Farben und lässt sich so einfach auf einem Blatt Papier durch Markierungen mit Malstiften steuern. Um Anmeldung in der Bücherei unter Tel.: 06144-40479 wird gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung findet einmal im Monat statt. Möglich gemacht wird dieses Angebot durch Fördermittel des Soforthilfeprogramms für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen, genannt „Vor Ort für alle“.

## VdK GiGu: Ideenlosigkeit enttäuscht

Ortsverband Ginsheim-Gustavsburg fordert mehr Bewegung beim Thema Pflege

Der Sozialverband VdK sei von der Ideenlosigkeit der neuen Bundesregierung beim Thema Pflege enttäuscht, sagt Hartmut Seiz, Vorsitzender der VdK Ortsverbände Ginsheim-Gustavsburg am Samstag bei der Jahreshauptversammlung im Ginsheimer Bürgerhaus. „Zwar werden seit Anfang dieses Jahres Pflegebedürftige, die in einer Einrichtung versorgt werden, finanziell entlastet, wobei die Höhe des Zuschusses davon abhängt, wie lange die oder der Betroffene in einer stationären Einrichtung lebt. Aber diese Zulage reicht bei weitem nicht aus, den extrem hohen Eigenanteil der Pflegebedürftigen an den Kosten ihrer Unterbringung auszugleichen. Aktuell beläuft dieser sich auf 2179 Euro“, so Seiz weiter. Dies bestärke den Verband in seiner Überzeugung, dass eine Pflegevollversicherung dringend notwendig ist. Nur so könnten die reinen Pflegekosten zu 100 Prozent abgedeckt werden.

Seiz kritisiert außerdem die Situation in der häuslichen Pflege stark. „Im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung taucht dieser Begriff kein einziges Mal auf, und das, obwohl von den 4,1 Millionen Pflegebedürftigen in Deutschland 80 Prozent, also über 3 Millionen Menschen, in ihren eigenen vier Wänden betreut werden – fast immer durch ihre Angehörigen.“

Sowohl der VdK Deutschland als auch

der hessische Landesverband hätten jeweils eine umfangreiche Studie zur Situation in der häuslichen Pflege durchgeführt. Dabei habe sich gezeigt, dass sich viele Betroffene von der Politik im Stich gelassen fühlen. Die häusliche Pflege sei aus diesem Grund ein Schwerpunktthema des Sozialverbandes in diesem Jahr. Im Mai startete dazu eine groß angelegte Kampagne mit vielen Aktionen und eine für den Herbst geplante Demonstration in München.

Seiz erinnert zudem an den 75. Geburtstag des VdK Hessen am 13. Dezember 2021. Gegründet nach dem Zweiten Weltkrieg, sei das Engagement des Verbands heute wichtiger denn je. So wolle der VdK auch hartnäckig bei seiner Forderung eines Mindestlohns von 13 Euro arbeiten. Bei den als Teil der Jahreshauptversammlung stattfindenden Vorstandswahlen wurde Hartmut Seiz in seinem Amt bestätigt. Unterstützt wird Seiz von Erich Klein in der Position des Stellvertreters, Kassenführerin Birgit Stutz und Schriftführer Franz-Josef Eichhorn. Neu im Vorstand wurden gewählt: stellv. Kassenführer Udo Leonhardt, stellv. Schriftführer Thomas Pfeiffer, Mitgliederbetreuung Dr. Hiltrud Haberberger und IT-Verantwortlicher Peter Wollbaum. Vorsitzender Hartmut Seiz freut sich mit dem nun vergrößerten Vorstand auf die gemeinsame Arbeit.

Daniela Hamann

## Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Bischofsheim



### Sitzung des Ausschusses für Kultur, Umwelt, Bauen und Soziales

Datum **Dienstag, 17. Mai 2022**  
Uhrzeit **19:30 Uhr**  
Ort **Palazzo, Schulstraße 34, Bischofsheim**

#### Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Bebauungsplan Hessenring; Ausgleichsfläche AF2; Entscheidungsvorlage Einzäunung (DS-18/2022)
3	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Am alten Kostheimer Weg“ Aufstellungsbeschluss (DS-39/2022)
4	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; (DS-40/2022) 2. Änderung des Bebauungsplans „Am alten Kostheimer Weg“ Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre
5	Mülltrennung im öffentlichen Raum, (DS-45/2021), Antrag der SPD-Fraktion vom 16.02.2021
6	Durchsetzung Begrünung in Bischofsheim, Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2021 (DS-168/2021)
7	Sicherung des Fußgänger-/Radfahrerüberwegs L3482 (DS-73/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2022
8	Entwicklung einer Kultur-App (DS-74/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2022
9	Einrichtung einer Kommission für Nachhaltige Ortsentwicklung (DS-354/2021)
10	Bauleitplanung „Ortskern Teilbereich 2“ (DS-75/2022), Antrag der BFW vom 07.04.2022
11	Schaffung „Haus des Katastrophenschutzes“ (DS-77/2022), Antrag der CDU-Fraktion vom 07.04.2022
12	Beitritt zum Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V., Antrag der GALB-B90/Grüne Fraktion, vom 25.04.2022, (DS-100/2022)
13	Kurzfristige Verbesserung der Kita-Situation, Antrag der SPD-Fraktion, vom 29.04.2022 (DS-101/2022)
14	Hundewiese, (DS-102/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2022
15	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 06.05.2022 Gez. Sabine Bächle-Scholz, Vorsitzende

### Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Datum **Donnerstag, 19. Mai 2022**  
Uhrzeit **19:30 Uhr**  
Ort **Palazzo, Schulstraße 34, Bischofsheim**

#### Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Wegenutzungsvertrag Gas (DS 64/2022)
3	Jahresabschluss 2018 (DS-65/2022)
4	Unterrichtung der Gemeindevertretung über den Jahresabschluss 2020 (DS-66/2022)
5	Entspernung einer Stelle EG 3/TVöD-VKA im Budget Bauen und Bauhof (DS-97/2022)
6	Kommunalberatung durch den Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung (LW), Antrag der SPD-Fraktion vom 07.04.2022 (DS-69/2022)
7	Akteneinsichtsausschuss Berliner Zwickel, (DS-99/2022) Antrag der BFW-Fraktion vom 29.04.2022
8	Straßenlaternen ua (DS-71/2022) Antrag der BFW-Fraktion vom 31.03.2022
9	Nachhaltige Innenentwicklung (DS-72/2022), Antrag der BFW-Fraktion vom 07.04.2022
10	Ehrenordnung für den Bereich Feuerwehr (DS-76/2022), Antrag der CDU-Fraktion vom 07.04.2022
11	Wirtschaftsförderung, (DS-103/2022), Antrag der Fraktion GALB-Bündnis 90/Die Grünen vom 25.04.2022
12	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 06.05.2022 Gez. Christian Weinerth, Vorsitzender

### Akteneinsichtsausschuss Berliner Zwickel

Datum **Dienstag, 24. Mai 2022**  
Uhrzeit **18:00 Uhr**  
Ort **Bürgerhaus, Im Attich 3, Bischofsheim**

#### Tagesordnung

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung
2	Vorstellung des Abschlussberichtes des Vorsitzenden
3	Verschiedenes

Bischofsheim, den 06.05.2022 Gez. Christian Weinerth, Vorsitzender

### Sitzung der Gemeindevertretung

Datum **Dienstag, 24. Mai 2022**  
Uhrzeit **20:00 Uhr**  
Ort **Bürgerhaus, Im Attich 3, Bischofsheim**

#### Tagesordnung

##### TEIL A

TOP	Titel
1	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

##### TEIL B

TOP	Titel
2	Haushaltssatzung 2022; Beschlussfassungen (DS-Nr. 98/2022) – Einbringung des Haushalts 2022 – Unterlagen werden nachgereicht –
3	Jahresabschluss 2018 (DS-65/2022)
4	Unterrichtung der Gemeindevertretung über den Jahresabschluss 2020 (DS-Nr. 66/2022)
5	Wegenutzungsvertrag Gas (DS 64/2022)
6	Bebauungsplan Hessenring; Ausgleichsfläche AF2; Entscheidungsvorlage Einzäunung (DS-18/2022)
7	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Am alten Kostheimer Weg“, Aufstellungsbeschluss (DS-39/2022)
8	Bauleitplanung der Gemeinde Bischofsheim; 2. Änderung des Bebauungsplans „Am alten Kostheimer Weg“, Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre (DS-40/2022)
9	Einrichtung einer Kommission für Nachhaltige Ortsentwicklung, Antrag des Beigeordneten Wolfgang Schreiber (DS-Nr. 354/2021)
10	Akteneinsichtsausschuss Berliner Zwickel, (DS-99/2022), Antrag der BFW-Fraktion vom 29.04.2022
11	Mülltrennung im öffentlichen Raum, (DS-45/2021), Antrag der SPD-Fraktion vom 16.02.2021
12	Durchsetzung Begrünung in Bischofsheim, Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2021 (DS-Nr. 168/2021)
13	Kommunalberatung durch den Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung (LW), Antrag der SPD-Fraktion vom 07.04.2022 (DS-Nr. 69/2022)
14	Straßenlaternen ua (DS-Nr. 71/2022) Antrag der BFW-Fraktion vom 31.03.2022
15	Nachhaltige Innenentwicklung (DS-Nr. 72/2022), Antrag der BFW-Fraktion vom 07.04.2022
16	Sicherung des Fußgänger-/Radfahrerüberwegs L3482 (DS-Nr. 73/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2022
17	Entwicklung einer Kultur-App (DS-Nr. 74/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2022
18	Bauleitplanung „Ortskern Teilbereich 2“ (DS-Nr. 75/2022), Antrag der BFW vom 07.04.2022
19	Ehrenordnung für den Bereich Feuerwehr (DS-Nr. 76/2022), Antrag der CDU-Fraktion vom 07.04.2022
20	Schaffung „Haus des Katastrophenschutzes“ (DS-Nr. 77/2022), Antrag der CDU-Fraktion vom 07.04.2022
21	Beitritt zum Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V., Antrag der GALB-B90/Grüne Fraktion, vom 25.04.2022 (DS-100/2022)
22	Kurzfristige Verbesserung der Kita-Situation, Antrag der SPD-Fraktion (DS-101/2022)
23	Hundewiese, (DS-102/2022), Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2022
24	Wirtschaftsförderung, (DS-103/2022), Antrag der Fraktion GALB-Bündnis 90/Die Grünen vom 25.04.2022
25	Anfrage der Fraktion GALB-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.09.2021, Öffentliche Bekanntmachung der Baumschutzsatzung (DS-Nr. 270/2021) -Antwort der Verwaltung liegt vor-
26	Erwerb von Grundbesitz (Flur 3, Nr. 14, 15 und 16, Bischofsheim) (DS-Nr. 359/2021) – Antwort liegt vor –
27	Bebauungsplan Hessenring, Anfrage der BFW-Fraktion, vom 27.01.2022 (DS-Nr.13/2022) – Antwort der Verwaltung liegt vor –
28	Mitteilungen/Anfragen

Bischofsheim, den 06.05.2022 Gez. Rolf Maixner, Vorsitzender

## Bodenbeläge Rößler



**Fertigparkett · Laminat · Tapeten  
Verlegeservice · Parkettschleifen  
Design (Vinyl)-Beläge**

**Am Flurgraben 22 · Bischofsheim**  
Tel. 0 61 34 / 5 43 43 o. 0 61 44 / 401 42 20  
E-mail: [bodenbelaege.roessler@freenet.de](mailto:bodenbelaege.roessler@freenet.de)

SCHREINERMEISTER

# RIBBE

Meisterbetrieb seit 1992

Erneuerung von Rolläden, Fenster und Türen in Holz und Kunststoff | Reparatur- und Wartungsservice | Möbel, Innenausbau und Glasarbeiten

Wilhelmstrasse 12 · 65474 Bischofsheim  
Tel. 0 61 44/72 79 · [info@ribbe.info](mailto:info@ribbe.info) · [www.ribbe.info](http://www.ribbe.info)

## „Das könnte dir auch passieren!“

**Kunst-Würfel Bischofsheim** – Das MUH-Theater, kleinstes Theater von Rheinland-Pfalz, ist das 3. Theater, das Angelika Dormeyer, aufgewachsen in Bischofsheim, mit begründet und leitet. Nach dem Umzug vom Rhein-Main-Gebiet an die Mosel gründete Angelika 2000 das „Sommertheater in der Winzerscheune“. Mit ihrem jetzigen Ehemann Arwed Werner folgte 2012 das MUH-Theater in Kliding, einem Dörfchen in der Eifel. Das Theater befindet sich im ehemaligen Kuhstall ihres alten Bauernhauses und hat sich zum „Geheimtipp“ für Theaterveranstaltungen, Gesellschaften, Kulinarik und das originelle Ambiente samt romantischem Theatergarten entwickelt. Dieses „Kleinod der Kunst und Kultur“ wird von dem Ehepaar alleine ohne jegliche Subventionen gestemmt. Leider musste innerhalb der letzten beiden Jahre coronabedingt der Theaterbetrieb bis auf einige Vorstellungen eingestellt werden. Als Angelika Dormeyer letzten Sommer in Bischofsheim war, man ihr den Kunstwürfel zeigte und sie fragte, ob sie nicht ein Gastspiel geben wolle, sagte sie sofort zu.

Angelika Dormeyer: „Ich freue mich riesig, dass man uns eingeladen hat, hier unser Programm über Joachim Ringelnatz spielen zu dürfen, der genauso bunt und genial war wie dieser Würfel. Trotz der ersten und furchtbaren Lage in der Welt durch den Ukraine-Krieg sei ein wenig Ablenkung erlaubt. Joachim Ringelnatz Werk war stark beeinflusst durch seine Erlebnisse im 1. Weltkrieg. Erst dadurch bekamen seine Gedichte die unverkennbare skurrile, schwarzhumorige und makabre Note, die vorher melancholisch und „brav“ waren.“ Die Nationalsozialisten verbrannten seine Bücher und zerstörten seine Gemälde. „Wir hoffen, dem Publikum ein humorvolles und dennoch besinnliches Programm vorzutragen und den häufig verkannten, großen Künstler Joachim Ringelnatz unterhaltsam näher bringen zu können.“ (Angelika Dormeyer und Arwed Werner). „Das könnte dir auch passieren!“, am 28.05., um 19 Uhr und am 29.05., um 18 Uhr im Kunst-Würfel Bischofsheim, Hans-Dorr-Allee 0. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Infos: [www.kunst-wuerfel.de](http://www.kunst-wuerfel.de).

## VOCALCONSORT inspiriert mit klangvollen Herz-Gedanken

Konzert am vergangenen Freitag in der Herz-Jesu-Kirche Gustavsburg

Als Consort bezeichnet man in der Renaissance ein Ensemble aus Musikinstrumentalisten. Das im Juni 2017 in Mainz gegründete Sextett „VOCALCONSORT“ orientiert sich ebenfalls an Musikstücken dieser und nachfolgender Epochen, setzt aber stattdessen auf die mehrstimmige Kraft der Gesangsdarbietung. Ein Ensemble, dessen Sängerinnen und Sänger schon vor dem Ausbruch der Pandemie Erfolge verbuchen konnte, in den vergangenen zwei Jahren aber eine Corona-Zwangspause einlegen musste.

Beim Auftritt in der Herz-Jesu-Kirche zeigten sich die 30 Vokal-Musik-Freunde etwas überrascht, dass das Sextett zum Septett mutierte. Bei der Eröffnung machte Carsten Siering deutlich, dass aufgrund der Erkrankung der Altistin eine Solistin eingesprungen war. So changierten Andrea Jantzen und Jessica Quinlan ihre eingeübten Solo-Partien im Rahmen des Konzerts „Herz-Gedanken“ in beeindruckender klangvoller Weise. Mit Sopranistin Annika Wehrle und Mezzosopranistin Judith Kissel werden die Frauenstimmen komplettiert, Tenor Andreas Klopp, Bariton Niklas Wawrzyniak und Carsten Siering (Bass) erfüllen die Bandbreite der männlichen Gesangspartien.

Schon in der Barocklyrik offenbaren sich die Herzgedanken, genährt durch die Literatur der Romantik. Gewissermaßen traut sich der Mensch dem Herzen gleichzeitig ein weitaus umfassenderes Denken als dem Kopf zu gestatten. Gedankengänge, die der Dichter August von Platen zu lyri-



v.l.n.r.: Annika Wehrle (Sopran), Judith Kissel (Mezzosopran), Andrea Jantzen (Alt), Andreas Klopp (Tenor), Niklas Wawrzyniak (Bariton), Carsten Siering (Bass), im Hintergrund (sitzend): Jessica Quinlan (Alt). Foto: Klaus Friedrich

schen Sentenzen verheißt: „Je nachdem das Herz der Menschen, sind auch ihre Herzgedanken.“ Aus dem „Jungbrunnen“ schöpft Paul Heyse, „All meine Herzgedanken“, die „immer bei der Angebeteten sind“, mit der schmerzhaften Erkenntnis, dass Gott die vereinen wollte, die füreinander bestimmt sind“ Ein Lied, das Johannes Brahms für den gemischten Chor komponiert hat. Beeindruckend ist die Komposition „How can I keep from singing“ des Engländers Robert Lowry. Da fließt das Leben in einem endlosen Lied dahin, selbst

wenn die Freude und Trost verblasen, lebt doch diese Melodie weiter.“ Heinrich Schütz gilt als Vertreter des Frühbarocks und insbesondere der geistlichen Vokalmusik. So lehnt sich Schütz an den Psalm 19 an, in dem die Himmel die Ehre Gottes erzählen. In französischer Sprache erhebt „VOCALCONCERT“ seine Stimmenvielfalt beim „Chant de Dieu“, singt das Lob Gottes, widmet sich dem liturgischen Text „Adoramus te, Christe“ in lateinischer Sprache von Claudio Monteverdi. Richard Rodgers’ „Blue Moon“ erfährt leichte Scat-Singing-Sequen-

zen, großartig! Bemerkenswert auch, in jiddischer Sprache „von Vögel auf den Zweigen zu träumen“. Wie heißt es da so schön? „Shlof, mayn tayer kind.“ Da darf sich nach einer guten Stunde das Sextett mit einem „Ade zur guten Nacht“, komponiert vom deutschen Kirchenmusiker Helmut Barbe, unter starkem Applaus verabschieden. Als Zugabe entführt das Ensemble das Auditorium in die „stille Zeit“, über die weit über die Berge reichende Einsamkeit.

Norbert Fluhr

## Aktualisierter Fragen- und Antwortkatalog zu den Kleingärten im Mainvorland

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Im Jahr 2019 sorgte die Gemeindeverwaltung Bischofsheim für die Legalisierung der Kleingärten im Mainvorland. Die lang bestehenden Anlagen mit dazugehörigen Gartenlauben, galten zuvor als illegal, da für sie nie Planungsrecht geschaffen wurde. Die stillschweigende Duldung musste beendet werden, weil das Vorland von Flüssen als Retentionsraum für Hochwasser eine immer wichtigere Rolle spielt. Mit der Bekanntmachung des Bebauungsplans wurde der planungsrechtliche Legalisierungsprozess abgeschlossen, sodass für die Besitzer und Pächter der Kleingärten seit 2019 Rechtssicherheit besteht und ein Bauantrag gestellt werden kann. Allerdings gibt es Auflagen bezüglich der darauf befindlichen Gebäude, Umfriedungen und Swimmingpools, die ein Handeln des Eigentümers und/oder Pächters erfordern. Die

Gemeindeverwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass dazu die neusten Infos auf der Startseite der Homepage der Gemeinde ([www.bischofsheim.de](http://www.bischofsheim.de)) unter dem Stichwort „Kleingartenanlage Mainvorland“ zu finden sind. Aktualisiert wurde der umfangreiche Fragen- und Antwortkatalog zu diesem Thema, der den Betroffenen weiterhelfen soll. Dazu Bürgermeister Ingo Kalweit: „Wir erweitern den Katalog immer wieder, sodass es sich lohnt immer mal wieder reinzuschauen. Es ist gelungen viele kritische Punkte im Sinne der Kleingärtner aufzulösen. Dies ist mein Anspruch als Bürgermeister und hierbei weiß ich das Team des Bauamts an meiner Seite.“ Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung der Gemeinde Bischofsheim, Sabine Starck, Telefon: 06144-40422 oder E-Mail: [s.starck@bischofsheim.de](mailto:s.starck@bischofsheim.de).

## Kreis lobt wieder Ehrenamtspreis aus

**Kreisverwaltung Groß-Gerau** – Dem Kreis Groß-Gerau ist es ein besonderes Anliegen, ehrenamtliches Engagement zu fördern. Er lobt darum zum 5. Mal den kreisweiten Ehrenamtspreis aus. Gestiftet wird der Preis von der Kreissparkasse Groß-Gerau. „Ich freue mich, dass wir in bewährter Zusammenarbeit mit der Sparkasse Menschen auszeichnen können, die in ganz besonderer Weise für den Zusammenhalt in der Gesellschaft eintreten“, sagt Landrat Thomas Will. Der Landrat möchte den Preis, so ist es bisher geplant, im Dezember 2022 zum Tag des Ehrenamtes im Kreishaus in Groß-Gerau überreichen. Ausgezeichnet werden außergewöhnliche Einsatzbereitschaft, Engagement sowie uneigennütziges Wirken für das Gemeinwohl von Einzelpersonen oder Vereinigungen. Der Ehrenamtspreis wird in drei Kategorien verliehen: - Nachwuchs: Ausgezeichnet werden einzelne Personen oder Gruppen, deren Alter maximal 25 Jahre beträgt.

- Ehrenamtliches Projekt: Diese Kategorie würdigt besonders innovative Projekte, Vereine, Initiativen oder das Engagement Einzelner. - Lebenswerk: Der Preis in der Kategorie Lebenswerk wird für langjähriges Engagement an eine einzelne Person vergeben. Voraussetzung ist, dass die vorgeschlagene Person bereits seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich tätig ist. Pro Kategorie stehen Preisgelder in Höhe von jeweils 1000 Euro zur Verfügung. Vorschläge mit schriftlicher Begründung können bis zum 31.08.2022 beim Fachdienst Kultur, Sport und Ehrenamt der Kreisverwaltung Groß-Gerau eingereicht werden. Eine Eigenbewerbung ist ausgeschlossen. Weitere Informationen zum Preis und ein Vorschlagsformular finden sich im Internet auf [www.kreisgg.de/ehrenamtspreis](http://www.kreisgg.de/ehrenamtspreis). Bei Nachfragen ist der Fachdienst Kultur, Sport und Ehrenamt unter 06152 989-858 oder [ehrenamt@kreisgg.de](mailto:ehrenamt@kreisgg.de) erreichbar.

## Mahnwache

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Auch am kommenden Samstag, 14.05., um 18 Uhr, wird im Rosengarten eine Mahnwache wegen des Krieges in der Ukraine stattfinden. Die Gemeinde Bischofsheim richtet diese Veranstaltung in Kooperation mit den Religionsgemeinschaften aus. Das Konzept sieht weiterhin so aus, dass die Bürger:innen herzlich eingeladen sind, eigene Texte, Gedichte oder Musik beizusteuern. Damit der Ablauf geplant werden kann, bitte Bürgermeister Ingo Kalweit darum, dass Personen mit konkreten Vorschlägen diese bis Freitagvormittag (08.04.) an ihn senden (E-Mailadresse: [i.kalweit@bischofsheim.de](mailto:i.kalweit@bischofsheim.de)). „Wir freuen uns über dieses weitere Zeichen der Menschlichkeit, unterstützt durch viele gute Ideen aus der Bürgerschaft“, hofft Kalweit auf eine rege Beteiligung bei der Mahnwache.

## Frühjahrskonzert

**Stadtverwaltung GiGu** – Am Sonntag, 15.05. findet das Frühjahrskonzert der Musikschule Mainspitze im Bürgerhaus in Gustavsburg, Hermann-Löns-Allee 19 statt. Ab 15 Uhr präsentieren Schülerinnen und Schüler Stücke aus Klassik, Folklore und Pop. Neben verschiedenen Einzelbeiträgen wird auch das gemeinsame Musizieren nicht zu kurz kommen. Es treten ein Streicherensemble, eine Gitarrengruppe und ein Bläsersextett mit Saxofonen und Klarinetten auf. Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei. Selbstverständlich besteht an diesem Tag die Möglichkeit sich über das vielseitige Kursangebot der Musikschule zu informieren. Weitere Infos: Musikschule Mainspitze, Tel.: 06134-585 317 oder unter [www.musikschule-mainspitze.de](http://www.musikschule-mainspitze.de).

**OPEN AIR**

**DIENSTAG 31. MAI 2022 KIKERIKI THEATER „ACHTUNG OMA“**

**DONNERSTAG 02. JUNI 2022 TOBIAS MANN „MANN GEGEN MANN“**

**FREITAG 03. JUNI 2022 HORST TAPPERI SHOWBAND**

**SAMSTAG 04. JUNI 2022 OLIVER MAGER KINDERKONZERT**

**SONNTAG 05. JUNI 2022 HOLE FULL OF LOVE AC/DC TRIBUTE**

**MONTAG 06. JUNI 2022 RAMON CHORMANN „ES ESKALIERT SOWIESO“**

**ADAMSHOF MOTORWORLD RÜSSELSHEIM**

TICKETS: [WWW.HOTI-EVENTS.DE](http://WWW.HOTI-EVENTS.DE)

MEXNER GmbH, KSM, RADIO RÜSSELHEIM, rudolf fritz, wellen, MEDI-FIT, weyrich, KULTUR SOMMER HERBESSEN

facebook.com/HoTiEvents

**Geschenk-Verpackungen und Dekorationen aus Ballons**

Für Geburtstage, Hochzeiten und Feste

Rita Wiebe Ballonkünstlerin

Gerne setze ich Eure Ideen um - alles ist möglich!

Tel 0 178 633 78 59

[www.rita-ballon.de](http://www.rita-ballon.de) Ginsheimer Strasse 1 · 65462 Gustavsburg

**KINDERPROGRAMM IM BURG-PARK**

Save the date

Wo? Biergarten am Burgpark Auf der Mainspitze 21 65462 Gustavsburg

15 UHR

Sonntag 26.06. König Nimmersatt

Sonntag 03.07. Die Frochkönigin

Sonntag 10.07. Clown Filous verzauerte Zirkuswelt

Sonntag 17.07. Jonglage & Feuer

Eine verbindliche Anmeldung (mit Angaben der Kontaktdaten) ist notwendig unter [WWW.ACHTERBAHNSHOW.DE](http://WWW.ACHTERBAHNSHOW.DE)

Eintritt ist frei!

Kultursommer Südhessen: Gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst, unterstützt von der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen.

Stadt Ginsheim-Gustavsburg, Volksbank Mainspitze eG



Foto: Klaus Friedrich

# Energiegenossenschaft für die Mainspitze

„Strom lokal erzeugen, um so zum Klimaschutz und der energiepolitischen Unabhängigkeit beizutragen“ – so lautet die Idee hinter der Energiegenossenschaft. Im Wahlkampf um das Amt der Bürgermeister:in (Oktober bis Dezember 2021) schlug die Grünen-Kandidatin Christina Gohl erstmalig dieses Projekt für GiGu vor und begeisterte damit ihren Mitbewerber Matthias Zimmerer (CDU). Mit ersten Treffen und der Bildung einer Projektgruppe lösen sie derzeit ihr Wahlversprechen ein, sich unabhängig vom Bürgermeister:innen-Amt für eine Energiegenossenschaft in der Mainspitze zu engagieren.

Ende März brainstormten 30 Personen über die gemeinschaftliche Energiegewinnung mittels Solarzellen auf Dächern von Ginsheim-Gustavsburg. Sie bildeten eine Projektgruppe aus 14 Interessierten, die am 27. April über die Ziele und Organisationsform berieten. „Vorrangiger Zweck der Genossenschaft soll es sein, sauberen Strom lokal zu erzeugen. Ziel ist, zunächst größere Flächen auf öffentlichen Gebäuden wie Sporthallen und Bauhöfen zu erschließen“, so die Pressemitteilung der Projektgruppe.

Wahlkampf auf sie zukam und seine Unterstützung anbot. „Es geht hier nicht um Parteien. Auch weitere Mitglieder meiner Partei unterstützen das Projekt bereits jetzt aktiv als Projektmitglied. Ich freue mich, dass wir jetzt mit vielen engagierten Mitstreitern an der Umsetzung der Energiegenossenschaft Mainspitze arbeiten“, so Matthias Zimmerer. Offen zeigen sich die Initiatoren auch Mitstreitern aus anderen Kommunen gegenüber. So sind bereits Menschen aus Bischofsheim Teil der Projektgruppe, die bereits erste Lösungen

und mit eigenen Organisationsstrukturen den lokalen Bezug gewährleisten“, so die Projektgruppe.

#### Jeder kann mitmachen

Die Genossenschaft richtet sich an alle, die sich keine eigene Solaranlage aufs Dach setzen können oder wollen. Mit einem Anteil an der Genossenschaft erhält jeder Teiligentümer Stimmrecht auf den jährlichen Mitgliederversammlungen und engagiert sich für die Energiewende. Die

Kosten für einen Anteil belaufen sich voraussichtlich auf 250 Euro. Bürgerenergiegenossenschaften sind nicht profitorientiert, zahlen aber – je nach Entscheidung der Genossenschaftsversammlung – aus dem Verkauf des von ihnen produzierten Stroms Vergütungen auf die Einlagen.

#### Informationsveranstaltung am 24. Juni um 18 Uhr

Im Juni präsentiert die Projektgruppe die Pläne im Rahmen eines Info-

Events im Bürgerhaus Ginsheim. Diese ist auch für Privatpersonen interessant, die sich selbst eine Photovoltaik-Anlage aufs Dach bauen möchten, denn auch Infos über Fördermöglichkeiten fürs Eigenheim sind geplant.

Zur Teilnahme an der Veranstaltung bittet die Projektgruppe um eine Anmeldung per E-Mail unter [mainspitze-gengo@online.de](mailto:mainspitze-gengo@online.de).

**Save the Date:**  
Infoveranstaltung  
am 24.6. im Bürgerhaus Ginsheim.

Mit diesem Zeitplan antworten Christina Gohl (Die Grünen) und Matthias Zimmerer (CDU) auf die Fragen nach ihrem Zukunftswunsch für die Energiegenossenschaft:

Juni 2022 » die Energiegenossenschaft Mainspitze wird der Öffentlichkeit vorgestellt  
Juli 2022 » die ersten Mitglieder werden in der Genossenschaft aufgenommen  
Zweite Jahreshälfte 2022 » werden für mehrere Objekte konkrete Verträge verhandelt, die Solarmodule bestellt und die Umsetzung gestartet  
2023 » Montage der ersten Solarmodule und Inbetriebnahme  
2023 bis 2025 werden zahlreiche weitere Objekte in der Mainspitze eingebunden.

Potential nicht nur auf den Dächern von Ginsheim-Gustavsburg  
„Die Energiewende können wir nur gemeinsam schaffen“, sagt Christina Gohl, die sich sehr darüber freute, dass Matthias Zimmerer bereits im

für wesentliche Formalitäten fand: „Um möglichst schnell mit der Stromerzeugung beginnen zu können, soll sie rechtlich als Zweigstelle der Mainzer Urstrom e.G. organisiert sein, jedoch unter eigenem Namen auftreten



Die Energiegenossenschaft-Projektgruppe: v.l.n.r. Hanna Mohr, Matthias Stappel, Klaus Helmold, Christina Gohl, Werner Dittrich, Matthias Zimmerer, Bodo Schneider-Schrimpf, Jens Merker, Judith Busch, Andreas Schade, Holger Gütlich. Foto: Klaus Friedrich

# Erdbeeren Selbstpflücken

Guthmann Söhne Gbr

Wo?  
Am Tannenhof  
Bischofsheim

Wann?  
Mo bis So  
vormittags

[www.guthmannsoehneginsheim.de](http://www.guthmannsoehneginsheim.de)

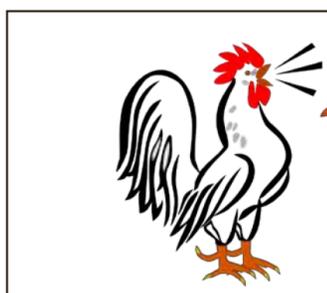


**rheinmaintv**  
**Achterbahnshow im Fernsehen**  
 Dienstag 17. Mai · 20:00 Uhr  
 oder auf [www.achterbahnshow.de](http://www.achterbahnshow.de)

**Hausmeisterservice ML Karbowski**



**Beethovenstrasse 11**  
**65462 Ginsheim-Gustavsburg**  
**Telefon: 0 61 34 - 51 389**  
**Mobil: 0 170 - 34 77 330**



**Geflügelzüchterverein Bischofsheim**

**Wir feiern wieder Vatertag**  
**am 26.05.2022 – von 10 bis 18 Uhr**  
**Wo? in der Zuchtanlage in Bischofsheim**  
**ausserhalb am Pekingweg**  
**mit knusprigen halben Hähnchen**



*Wir würden uns freuen nach langer Zeit Sie wieder bei uns begrüßen zu dürfen!*



**Bischofsheimer**  
**FRÜHLINGS SPASS**

Popcorn & Zuckerwatte  
 Crepes  
 Karussell  
 Spiel & Spass  
 Bungee-Trampolin

**13.05. – 16.05.22**  
**13 – 21 Uhr**  
**Friedrich-Ebert-Platz**

**Osterferien in der Schulkinderbetreuung Johannes/Platte gewinnen Viertelfinale**

**Gemeindeverwaltung Bischofsheim** – Gesehen wurde er nicht, aber allgegenwärtig war er dennoch: der Osterhase. Eine kurzweilige Woche verbrachten die Kinder während der Osterferien in der Schulkinderbetreuung. Der Start: Nach einem gemeinsamen Frühstück durften sich die Kinder für diverse Aktivitäten entscheiden. Im Kreativraum stellten einige der kleinen Künstler Holzfiguren her. Andere fertigten mit Hilfe von Katzenstreu, Blumensamen und Erde kleine Kugeln. Diese sollten zu Hause im Garten verteilt werden. Das Herstellen von Osterkörben aus Peggrohr war für die Kinder eine Herausforderung. Am Ende lohnten sich die Mühen und der Stolz, einen tollen Korb gefertigt zu haben, überwog. Aus Kork bastelten die Kinder Topfuntersetzer, die mit Acrylfarbe individuell verziert wurden. Während der Osterwoche wurde in Kleingruppen die Bücherei der Gemeinde besucht. Dort durften sich die Kinder Bücher und DVDs ausleihen. Auch Außenaktivitäten fanden statt: Trotz einiger Regentropfen spielten die Kinder Fußball auf dem Spielgelände im Mainvorland.

**Radsportgemeinschaft 1898 Ginsheim** – Eigentlich sollten beim Viertelfinale des U23-Deutschlandpokal im Radball am 01.05. in der Sporthalle in Magdeburg fünf (5) Mannschaften an den Start gehen. Mit von der Partie auch die HMZweiten Leo Platte und Patrick Johannes von der RSG Ginsheim. Um für die anstehenden vier Spiele fit zu sein, sind die beiden schon am Samstag angereist, doch es kam anders. Zwei Mannschaften aus Sachsen hatten abgesagt, so dass vor dem Anpfiff bereits feststand, dass die anwesenden Teams ins Halbfinale eingezogen waren. In den verbleibenden drei Spielen wurden lediglich die Platzierungen ausgespielt. Und hier zeigen sich die Ginsheimer Jungs ausgeruht und in guter Form. So gewannen sie ihr Auftaktmatch gegen Gastgeber Post SV Magdeburg klar 7:2 und auch gegen den Ludwigsfelder RC hatten sie beim 6:2 die Nase vorn. Damit gewann das RSG-Gespann dieses kurze Viertelfinale und holt damit ein Halbfinale an den Ginsheimer Altrhein. Im Spiel Magdeburg/SaH gegen Ludwigsfelde/BRA hatte übrigens das Duo aus Brandenburg mit 3:2 die Nase vorn und sicherte sich den 2. Platz. Stattfinden wird das Turnier in Ginsheim am Sonntag, den 29.05., Anpfiff ist um 11 Uhr geplant.

**Konzert zum Sonntag Kantate**

Unter dem Titel „Cantate Domino – Musik vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart“ lädt die Ginsheimer Kantorei für Sonntag, den 15.05., um 18 Uhr, zu einem fröhlich festlichen Konzert in die Evangelische Kirche Ginsheim ein. „Singet dem Herrn ein neues Lied, lasst uns Gott loben und ihm danken!“ Über die Jahrhunderte hinweg wird dies in unterschiedlichster Form musikalisch zum Ausdruck gebracht. Im Konzert zum Sonntag Kantate wird diese musikalische Vielfalt aufgegriffen. Der Chor präsentiert Werke u.a. von Giovanni Croce, Adam Gumpelzhaimer, Georg Friedrich Händel, Karl Jenkins und Peter Anglea. Auf der Orgel erklingt u.a. von Zsolt Gárdonyi "EGATOP" – eine Hommage an die drei Jazz-Legenden Erroll Garner, Art Tatum und Oscar Peterson. Aufführende sind: Martin Höllenriegel (Orgel), Konrad Stoffel (Cajon) sowie die Ginsheimer Kantorei und Teilnehmende des Chorprojektes unter der Leitung von Armin Rauch. Der Eintritt zum Konzert ist frei, um eine Spende zugunsten der Sanierung des Kirchendachs wird gebeten. Infos auch unter [www.ginsheimerkantorei.de](http://www.ginsheimerkantorei.de).

**Veranstaltungsrekord – fünf Veranstaltungen in der Burgfestwoche**



**Gustavsburger Vereine laden zu Badminton, Boule, Rollerdisco, Tennis und Quiz ein!**

Ein fester Bestandteil des Gustavsburger Burgfestes ist auch die Burgfestwoche mit ihren zahlreichen Veranstaltungen. Der Tennisclub lädt am Freitag, den 27.05., zum Tennisturnier der Ortsvereine ein. Samstags wird das Badminton Schleifchenturnier vom Turnverein Gustavsburg ausgerichtet. Mit der Rollerdisco des Rollsportvereins feiert am Sonntag, den 29.05. eine neue Veranstaltung in der Burgfestwoche auf der Karl-Georg Bast Rollsportbahn Premiere. Ein weiterer neuer Termin in der Festwoche ist das Bouleturnier des FC Germania am Montag (30.05.) ab 18 Uhr auf dem Gustavsburger Sportplatz. Es folgt der alljährliche Quizabend am Donnerstagabend (02.06.) vor dem Burgfest im Gustavsburger Bürgerhaus.

**Neue Ausstellung in der Bücherei**



Unter dem Titel „Landschaften, Stadtansichten und mehr“ sind bis zum 19.09. die farbgewaltigen Ölbilder von Dr. Andreas Merzdovnik im Treppenaufgang der Bücherei Bischofsheim zu sehen. Der Künstler, gebürtiger Österreicher, wohnt in Bischofsheim, ist studierter Jurist und befasst sich seit 17 Jahren intensiv mit der Ölmalerei. Im Fokus seiner Werke stehen die vier Elemente: Wasser, Erde, Feuer und Luft. Die farbenfrohen Bilder - inspiriert von großen Malern, wie Monet, Renoir, Turner, van Gogh u.a. - sind teilweise realistischen, teilweise impressionistischen und expressionistischen Stilrichtungen zuzuordnen. Er entwickelte dafür eine eigene Stilrichtung, den „impressionistischen Realismus“. Neben seinem kleinen Heim-Atelier malt Dr. Andreas Merzdovnik bei bekannten Malern mit festem Atelierplatz in Mainz und Wiesbaden. Diese Ausstellung ist bereits seine fünfte in der Bücherei Bischofsheim, wobei jedes Mal neue Bilder des schaffensfreudigen Künstlers zu sehen sind. Zu den regulären Öffnungszeiten der Bücherei Bischofsheim, Schulstraße 32, kann die Ausstellung kostenfrei besucht werden.

**Fest der Vereine – Burgfestwoche 2022**

**Freitag, 27. Mai 2022, ab 15:30 Uhr »**  
**Tennisturnier der Ortsvereine – Clubanlage TC Gustavsburg**  
**Samstag, 28. Mai 2022, ab 15:30 Uhr »**  
**Badminton Schleifchenturnier des TV Gustavsburg Gustav-Brunner-Schule, große Halle**  
**Sonntag, 29. Mai 2022, ab 16:00 Uhr »**  
**Rollerdisco Rollsportverein Solidarität Main Spitze, Sportplatz Gustavsburg**  
**Montag, 30. Mai 2022, ab 18:00 Uhr »**  
**Bouleturnier des FC Germania Gustavsburg, Sportplatz Gustavsburg**  
**Donnerstag, 2. Juni 2022, ab 19:00 Uhr »**  
**Quizabend der Vereine – Bürgerhaus Gustavsburg**



**75**  
**BURG LICHTSPIELE**  
 Mai 2022

Mord in Saint-Tropez  
 TOVE  
 WOLF & LÖWE  
 JGA

So 01.05. – 19 Uhr  
**KINO I The Batman**  
 Drama, Action – USA 2022 – 177 Min. – FSK: 12  
 8 € | erm. 6 €

[www.burg-lichtspiele.com](http://www.burg-lichtspiele.com)

**SachWERT Immobilien**  
*... erfrischend anders!*

**Kennen Sie den Marktwert Ihrer Immobilie?**  
 Verschenken Sie kein Geld beim Verkauf!

**Kostenfreier Service für Verkäufer:**  
 · Wertermittlung · Energieausweis  
 · Grundrisse · Finanzierungspartner

**Vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Sie!**

**Dipl.-Kfm. Thomas Bronner & Team**  
 Zertifizierter Immobilienmakler (IHK)  
 Geprüfter Immobilienbewerter (PMA)  
 Büro Gi-Gu 06134 – 56 68 511  
 Büro Mainz 06131 – 49 44 774  
[www.SachWERTimmobilien.de](http://www.SachWERTimmobilien.de)

**Ihre Immobilienexperten vor Ort**

# „Ich bin raus!“

Holger Schneider (HoTi-Events) zieht sich von Kulturarbeit für Bischofsheim zurück

Mit den Worten „irgendwann reicht es einfach“ stellt Holger Schneider sein kreatives Engagement in der Eisenbahngemeinde ein. Komplizierte Kommunikation mit der Gemeindeverwaltung und mangelnde Wertschätzung der Kommunalpolitik ließen über einen längeren Zeitraum seinen Entschluss reifen und hätten dafür gesorgt, dass er auf die Frage: „Warum tue ich mir das eigentlich an?“ mittlerweile keine belastbare Antwort mehr findet.

Vor 25 Jahren begann Holger Schneider unter dem Label »HoTi-Events« im Bürgerhaus Bischofsheim Kulturveranstaltungen anzubieten. „Es war damals in Bischofsheim wenig los und ich wollte was verändern, ohne erst noch einen Verein zu gründen. So entstand »HoTi-Events«, erinnert sich Holger, der – angeregt durch das Kikeriki-Theater – ab 2007 auch außerhalb von Bischofsheim Veranstaltungsreihen etablierte. Die Kooperation mit den Pionieren der Darmstädter Figurencomedy besteht bis heute.

Sein Engagement in der Eisenbahngemeinde blieb dadurch ungebrochen und habe auch nie etwas mit Geld zu tun gehabt. „Wenn ich nicht drauflegte, war das für mich in Ordnung. Als Schaustellerkind liegt mir unsere Kerb am Herzen, die ich gerne mit dem Aufbau der „OGV-HoTi-Events-Bühne“ an der Volksbank Mainspitze unterstützte. Und als Fußballfan wollte ich im Bürgerhaus mit dem Format »Zusammen guggen« für ein Bischheimer Gemeinschaftsgefühl sorgen“, so der Holger, der auch im ersten Corona-Sommer zu den ersten mutigen Veranstaltern zählte. Mit Sicherheitsabständen bot er im Bürgerhaus Abendprogramme mit Akteuren wie Ramon Chormann für 100 Zuschauer an und gab die gesamten Eintrittseinnahmen als Kulturförderung an die coronageplagten Künstler weiter.

Den Ausfall der Bischheimer Kerb im Jahr 2020 kompensierte er mit ei-



Das „Kikeriki Theater ist mit „Achtung Oma. am 31. Mai bei HoTi-Events zu Gast

nem Online-Format und legte damit den Grundstein für eine reduzierte Form der Bischofsheimer Traditionsveranstaltung im September letzten Jahres.

Für die »Organisation und Durchführung von Kultur- und Musikveranstaltungen und bei Fußballweltmeisterschaft und Fußballeuropameisterschaft „zusammen guggen“ erhielt er sogar im Jahr 2014 den Bürgerpreis der Gemeinde Bischofsheim.

### „Das Fass wurde einfach zum Überlaufen gebracht“

Soviel Zuspruch, wie Holger von seinen Fans erhielt, als so belastend erlebte er die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung. Gerade in den letzten schweren Jahren habe er sich mehr Unkompliziertheit gewünscht. „Ein Kinderkonzert für die ohnehin schon abgespeckten Kerb 2021 wurde mir untersagt, weil ich die Straße nicht terrorisieren sperren konnte. Hilfe des Bauhofs wurde mir damals nicht angeboten und wenn ich heute einen Blick auf die mit Unterstützung



FULL OF LOVE, die AC/DC tribute Band rockt am 5. Juni die Veranstaltung von HoTi-Events

der Gemeinde erstellte Terrasse des Eiscafés werfe, vollziehe ich die damalige Entscheidung noch weniger nach“, berichtet Holger, der sich auch häufig über Post des Ordnungsamtes gewundert habe. „Teilweise erhielt ich unpersönliche Briefe über Plakattierungen mit Anschuldigungen und Androhungen von Bußgeldern, die sich als nichtig herausstellten. Ein lockeres, freundliches Telefonat hätte vieles geklärt. Wieso geht man so mit Leuten um, die in Bischofsheim Kultur schaffen?“, fragt sich Holger Schneider.

### „Angst, ich könnte Geld verdienen“

Die Konflikte innerhalb der kommunalpolitischen Gremien führt Holger auf die immer wieder geäußerte Befürchtung zurück, er könne sich auf Kosten der Gemeinde Bischofsheim bereichern. Zudem irritierte ihn eine Entscheidung der Gemeindevertretung. „Beschlossen wurde, dass Nutzer des Bürgerhauses pro Zuschauer einen Euro zu entrichten haben. Bis heute erschließt sich mir nicht, wie man durch die finanzielle Belastung



Holger Schneider | Archivfoto von GiGu to go (Interview zu Coronaveranstaltungen im Dezember 2020)

von Kulturinteressierten, Künstlern oder Veranstaltern zu einem Mehr an Kultur kommen könnte“, sagt Holger kopfschüttelnd. Er habe sich einfach mehr Wertschätzung und Unkompliziertheit gewünscht.

von ihm in Auftrag gegebene Logo (Stern) stellt er gerne zur Verfügung und auch die von ihm akquirierten Sponsoren bat er bereits, einem möglichen Nachfolger positiv gegenüberzutreten.

„Mir fällt das alles nicht leicht“, sagt Holger Schneider. Unabhängig von seinem „Rückzug“ aus Bischofsheim wird es HoTi-Events mit Veranstaltungen in der Region weiter geben.

### Open Air im Adamshof im Opel Altwerk

Vom 31. Mai bis 6. Juni präsentiert Holger Schneider anlässlich seines Jubiläums von Comedy über Kabarett, von Rock über Schlager bis zu einem Kinderkonzert Veranstaltungen für jedes Alter in der Motorworld-Opel-Altwerk. Am Dienstag, den 31. Mai spielt das Kikeriki Theater das Stück „Achtung Oma. Am Donnerstag, den 2. Juni gastiert Tobias Mann mit seinem siebten Solo „Mann gegen Mann.“ Die legendäre Horst-Tappert-Showband lädt am Freitag, den 03. Juni zur Schlagerparty und Oliver Mager bereitet mit seinem Kinderkonzert am Samstag, den 4. Juni ganzen Familien Spaß. Auch am Sonntag, den 5. Juni bleibt es mit der HOLE FULL OF LOVE – AC/DC tribute Band mit ehrlichem, harten Rock 'n' Roll musikalisch bevor Ramon Chormann am Montag, den 6. Juni die Zuschauer mit seinem Programm „Es eskaliert sowieso!“ in die Welt des Kabarett entführt. Weitere Infos und Tickets gibts unter: [www.hoti-events.de](http://www.hoti-events.de).

Umweltbüro GiGu  
**Gelbe Säcke nur noch in Rathäusern und Bürgerbüros erhältlich.**  
[www.ginsheim-gustavsburg.de](http://www.ginsheim-gustavsburg.de)

TSV Ginsheim  
bewirft dich  
[www.tsv-ginsheim.de](http://www.tsv-ginsheim.de)

über 50 JAHRE 1964 - 2014  
am Ball  
TTC GINSHEIM

**Habt ihr gewusst ...**

**Abwasser- und Servicebetrieb Mainspitze**

... welche Funktion die Regenüberlaufbecken (RÜB's) haben?

Es gibt in der Mainspitze neun RÜB's für die der ASM zuständig ist.

Diese haben die Funktion bei Starkregen das Wasser aufzunehmen. Nach dem Regenereignis wird das Wasser vollautomatisch aus den Becken entleert und zur Kläranlage transportiert.

Nach dem Reinigungsprozess kann das Wasser wieder dem Rhein zugeführt werden.

Bei unwitterartigen Regenereignissen können die Becken auch überlaufen und über verschiedene Gräben wie dem Flurgraben, Kreuzlachgraben und diverser Rohre hochverdünnt in den Rhein abfließen.

[www.asm-mainspitze.de](http://www.asm-mainspitze.de)

Weil wir lieben was wir tun!

**HAIR DESIGN**  
by Felmer

[www.hair-design-ginsheim.de](http://www.hair-design-ginsheim.de) · Tel. 0 61 44 / 63 48

40 Jahre **Ristorante Pizzeria VALENTINO**  
Inh. Mariano Ferrutini

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag  
11.30 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr  
Rheinstrasse 47 · Ginsheim · Tel. 06144 / 32773

Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger **Experten-Tipp**

**Erneuter KfW-Förderstopp verspielt Vertrauen**

Nur wenige Stunden nach dem Start der Neuaufgabe für die EH40-Neubauförderung wurde die Antragsfunktion schon wieder ausgesetzt. Dazu Jürgen Michael Schick, Präsident des Immobilienverband Deutschland IVD | Die Immobilienunternehmer: Der erneute Antragsstopp für das EH40-Neubauprogramm konkretisiert die Pläne der Bundesregierung, schnell und effizient Wohnraum zu schaffen. Es war abzusehen, dass der Fördertopf sehr schnell ausgeschöpft sein wird. Dass dies aber bereits nach wenigen Stunden der Fall war, zeigt, wie hoch der Förder-Druck seit dem 24. Januar, dem Tag des ersten Antragstopps, ist. Offensichtlich hat man aus diesem Debakel keine Lehren gezogen und mit dem gut gemeinten, aber schlecht gemachten EH40-Neubau-Förderprogramm das Vertrauen der Projektentwickler und privaten Bauherren in die Politik verspielt. Ohne eine verlässliche Förderpolitik ist es nahezu unmöglich, die Klimaschutz- und Neubauziele zu erreichen.“

Quellen: <https://ivd.net/2022/04/ivd-erneuter-kfw-foerderstopp-verspielt-vertrauen/>

Geschäftsführer Sven Buschlinger RE/MAX Mainz-Bischofsheim

## Abenteuerspielplatz in der Feldbergstraße: Zwei Daumen hoch Spielplatzcheck #01

Hi, ich bin Gwenny, Eure Spielplatz-Testerin. Ich bin 9 Jahre alt, habe einen großen Menschenbruder und einen kleinen Hundebroder – ein Labrador. Ich mache super gerne Sport, vor allem Skifahren, Klettern und Schwimmen. Ich gehe in die Grundschule und liebe es, auf Spielplätzen herumzutoben. Da meine Eltern viel mit mir verreisen, kenne ich nicht nur die Spielplätze hier in der Region, sondern habe auch schon Rutschen und Klettergerüste in den USA und Asien ausprobiert. Diesen Frühsommer schaue ich mir

einige Spielplätze in der Mainspitze für Euch an. Den Anfang macht der Abenteuerspielplatz in der Feldbergstraße.

Der Abenteuerspielplatz liegt am Ende der Feldbergstraße in einer wirklich ruhigen Wohnsiedlung Ginsheims. Praktisch für die Eltern ist der kleine Parkplatz gegenüber dem Eingang. Der erste Eindruck von dem Spieleparadies ist: es ist richtig groß und gerade jetzt im Frühling ganz toll grün. Es gibt viele außergewöhnliche Spielgeräte. Mein absoluter Favorit ist eine Art Kettenkarussell zum sel-

ber anstoßen. Wenn sich Mama und Papa richtig Mühe geben, kann man damit super hoch im Kreis herumfliegen. Das macht einfach nur mega viel Spaß. Super finde ich auf dem Spielplatz auch das große Klettergerüst mit ganz vielen Elementen zum Hangeln und Balancieren. Da ich mich bald bei Ninja Warrior Germany Kids bewerben möchte, ist dieses Spielgerät perfekt, um meine Oberkörperkraft zu trainieren. Der Spielplatz hat auch eine Schaukel und einen Bereich für kleinere Kinder. In einem Indianerzelt aus Holz oder auf einer roten Hängematte kann man sich nach dem

wilden Toben im Schatten ausruhen. Und Schatten ist ein wichtiger Punkt in dem kleinen Abenteuerland am Ende der Feldbergstraße. Da es auf dem Gelände tolle hohe Bäume gibt, lädt der Spielplatz auch im Hochsommer zum Spaßhaben ein, ohne dass es dabei zu heiß und ungemütlich wird. Etwas Negatives habe ich auf dem Spielplatz nicht gefunden. Neben der tollen Auswahl an Spielgeräten war er auch noch echt sauber. Mein Fazit: Zwei Daumen hoch!

Gwenny, 9 Jahre



Nach dem Toben lasse ich in der Hängematte mit Blick über den gesamten Spielplatz meine Seele baumeln.



Das Spielgerät im Stil eines Kettelkarussells war mein absoluter Favorit. Hiermit lässt es sich durch die Lüfte fliegen.

## Zutrittsbeschränkung zu Filialen der Volksbank Mainspitze

**Volksbank Mainspitze eG** – Seit Jahren steigt im gesamten Bundesgebiet die Anzahl der Geldautomatensprengungen kontinuierlich an. Auch in Hessen und Rheinland-Pfalz haben diese Delikte zuletzt deutlich zugenommen. Die Täter werden dabei zunehmend rücksichtsloser und setzen verstärkt auf sog. „Festsprengstoffe“. Neben hohen Sachschäden an Einrichtungen und Gebäuden nehmen die skrupellosen Täter auch die Gefährdung Unbeteiligter im Umfeld der Automaten in Kauf.

Die nach Erkenntnissen des Bundeskriminalamtes zumeist in Banden organisierten Täter schlagen bevorzugt in einem Zeitfenster von Mitternacht bis 05.00 Uhr zu. Besonders gefährdet sind grundsätzlich Bankfilialen und Automatenstandorte mit einer guten Anbindung an das Autobahnnetz.

Auf diese besonderen Risiken reagiert nun auch die Volksbank Mainspitze eG und hat verschiedene Maßnahmen ergriffen. In einem ersten Schritt wurden die Geldautomaten technisch aufgerüstet und mit zusätzlichen Bausteinen rund um das

Thema „Sicherheit“ ausgestattet. Darüber hinaus haben wir seit Montag, 02. Mai 2022, den Zugang zu unseren Filialen und den jeweiligen Standorten der Geldautomaten im Zeitraum von 00.00 bis 05.00 Uhr gesperrt. Mit der Schließung in diesem Zeitfenster setzen wir auf die effektivste Präventionsmaßnahme gegen eine drohende Sprengung unserer Geldautomaten.

Wir haben im Vorfeld die Kundenfrequenz an unseren Geldautomaten eingehend analysiert. Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass die Nutzung unserer Geldausgabeautomaten nach 00.00 Uhr stark abnimmt. Dennoch bedauern wir die mit der Schließung des Zugangs verbundenen Einschränkungen für unsere Mitglieder und Kunden sehr. Höchste Priorität für uns hat aber, dass wir mit diesen Maßnahmen gesundheitliche Schäden für unsere Mitglieder, Kunden und die Menschen in unserem direkten Umfeld unter allen Umständen vermeiden wollen. Letztendlich sind wir sicher, damit einen Beitrag zu mehr Sicherheit in der Region zu leisten.

## Vorbereitungen zum 9-Euro-Ticket laufen

**Mainzer Mobilität** – Das von der Bundesregierung auf den Weg gebrachte 9-Euro-Ticket für den Nahverkehr soll zum 01.06. gelten. Die Vorbereitungen für die Einführung laufen bei der Mainzer Mobilität auf Hochtouren. Allgemein gilt in Deutschland: Das 9-Euro-Ticket ist eine einmalige und temporäre Sondermaßnahme, die als Bestandteil des Energie-Entlastungspaket II durch die Bundesregierung beschlossen wurde. Der finale Beschluss muss noch von Bundestag und Bundesrat gefasst werden. Dies soll am 19. und 20. Mai erfolgen. Derzeit gibt es Detailfragen zur Finanzierung, die noch zwischen Bund und Ländern geklärt werden müssen. Die Bundesregierung hat der ÖPNV-Branche für die zu erwartenden Einnahmeausfälle Finanzmittel über rund 2,5 Milliarden Euro in Aussicht gestellt, mit denen das 9-Euro-Ticket gegenfinanziert werden soll.

Das 9-Euro-Ticket soll sowohl Neukunden und als auch Bestandskunden zur Verfügung gestellt werden. Bestandskunden sollen dadurch entlastet werden, für Neukunden soll es

ein Anreiz sein, auf den ÖPNV umzusteigen und die Vorzüge des Nahverkehrs kennenzulernen.

Das 9-Euro-Ticket ist eine persönliche Monatskarte, die im Zeitraum 01.06. bis 31.08.2022 für 9 Euro je Monat genutzt werden kann. Das Ticket ist deutschlandweit gültig. Mit einem in Mainz gekauften 9-Euro-Ticket kann also auch der Nahverkehr in allen anderen Städten und Regionen Deutschlands genutzt werden (ÖPNV und SPNV). Das Ticket gilt nicht im Fernverkehr (ICE, IC, EC). Die Gültigkeitsdauer des Tickets beträgt immer einen Kalendermonat. Ein Kauf ist jederzeit innerhalb des Monats möglich. Bedeutet ganz konkret: Kauft ein Fahrgast das Ticket erst am 20.06., ist es gültig bis zum 30.06.

Alle Inhaberinnen und Inhaber von bestehenden Abonnements, wie zum Beispiel von regulären Jahresabos, JobTickets, FirmenCards, Seniorentickets, CleverCard, etc. werden automatisch ab Juni von dem Angebot profitieren. Weitere Infos unter [www.mainzer-mobilitaet.de](http://www.mainzer-mobilitaet.de).

## Entenrennen beim Altrheinfest

**Lions Club Bischofsheim** – Nach zweijähriger coronabedingter Zwangspause veranstaltet der Förderverein des Lions Clubs Bischofsheim (Mainspitze) e. V. mit Unterstützung der Feuerwehr Ginsheim-Gustavsburg am 19.06. wieder das allseits beliebte Entenrennen. Im Rahmen des Altrheinfestes werden am Sonntag um 17 Uhr tausend gelbe Renn-Enten im Altrhein um die ersten Plätze kämpfen. Wie üblich warten zahlreiche attraktive Preise auf die Gewinner, beispielsweise ein Flachbildschirm, eine Gartenbank, Einkaufsgutscheine, ein Kopfhörer, Wellnessmassagen, und vieles mehr. Der Lions Club bedankt sich sehr herzlich bei allen Sponsoren, insbesondere bei Media Markt, Sonjas BlumenGarten und Globus für die (Haupt)Preise. Ohne diese großzügige Unterstützung durch die Geschäftswelt in der Mainspitze wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Wie kann man gewinnen? Jeder der tausend fortlaufend nummerierten Enten ist ein Los zugeordnet. Gewonnen hat jeder, dessen Losnummer



mit einer der ersten 80 Enten im Ziel übereinstimmt.

Die Lose können an zahlreichen Vorverkaufsstellen in Bauschheim, Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg erworben werden. Eine Übersicht der Vorverkaufsstellen befindet sich auf der Homepage des Lions Clubs [www.lc-bischofsheim.de](http://www.lc-bischofsheim.de) und auf Facebook unter <http://de-de.facebook.com/Lions.Bischofsheim.Mainspitze>. Der Reinerlös der Veranstaltung ist dieses Jahr je zur Hälfte für die Feuerwehren in Ginsheim-Gustavsburg und Bischofsheim sowie deren Kinder- und Jugendfeuerwehren bestimmt. Jetzt heißt es, schnell Lose sichern, Gewinnchance wahrnehmen, beim Entenrennen mitfiebert, und auf jeden Fall etwas Gutes für die Mainspitze tun.

## Maifest im Birkenwäldchen

**Vogelfreunde- und Vogelschutzverein Ginsheim** – Es geht endlich wieder los - der Vogelfreunde- und Vogelschutzverein Ginsheim startet in die „Open Air“ Saison 2022! Am kommenden Sonntag dem 15. Mai findet erstmals ein Maifest auf dem Vereinsgelände im Birkenwäldchen statt. Gestartet wird um 10:00 Uhr mit einem gemütlichen Frühschoppen. Passend zum Motto bietet der VVG leckere Maibowle an, alle Bierliebhaber dürfen sich auf ein süffiges Maibock freuen. Brat- und Rindswurst, sowie Steaks vom Grill runden das übliche Speise- und Getränkean-



gebot ab. Und natürlich wird es auch wieder ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet geben.

Die Vogelfreunde freuen sich auf zahlreiche Besucher und auf einen hoffentlich sonnigen – Start in die „Open Air“ Saison 2022 in der „Oase Birkenwäldchen“!

[www.tm-color.de](http://www.tm-color.de)

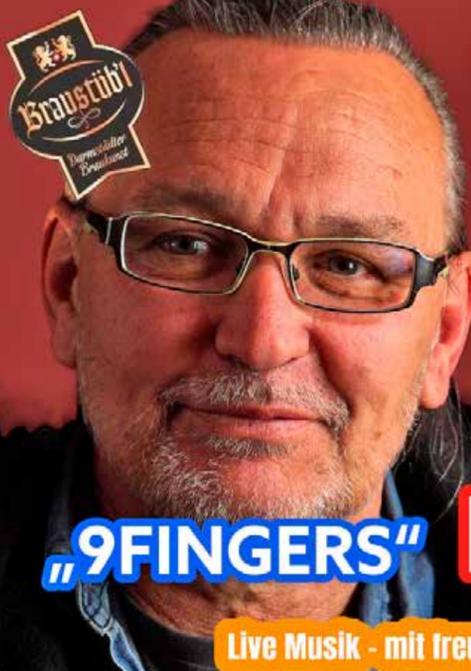
## Autolackierererei

# TM COLOR

**Kfz. Meisterbetrieb | Unfallinstandsetzung  
Lackierung | Leasingrückläufer | Smartrepair**




**Tel. 06144 - 44392**  
Heinrich-Hertz-Str. 2-6 · 65462 Ginsheim



# VADDERDAACH

## Biergarten SV 07 Bischofsheim

Hobbyturnier, Bambinifußball

Rita Wiebe - Ballonkunst

Biergarten ab 11.00 Uhr

Livemusik ab 13.30 Uhr

# „9FINGERS“ Do., 26. Mai 22

Live Musik - mit freundlicher Unterstützung von [www.hoti-events](http://www.hoti-events)






MARYAN MEHLHORN

## VORFREUDE AUF DEN SOMMER 2022





**Dessous-Wäsche-Bademoden**  
Inge Tschetschel · Mainstraße 9 · 65474 Bischofsheim  
Tel. (0 61 44) 15 69 · [www.tschetschel-dessous.de](http://www.tschetschel-dessous.de)

**Zu jedem Kauf eines Badeanzuges oder Bikini sagen wir DANKE SCHÖN**  
mit einem Gutschein für einen Aperitif Ihrer Wahl, einlösbar im Restaurant Meyers direkt an unserer Ecke Rhein-Mainstraße in Bischofsheim